1216 2016 LUCKENWALDE

Pelikan-Post

Das Luckenwalder Stadtblatt

8. Jahrgang **Dienstag, 7. Juni 2016** **Nummer 11 | Woche 23**

Electronic Playground
12.06., 14:00 Uhr
Nuthepark, hinter dem MusicShop

Landesmeisterschaft im Rollkunstlauf
18.06., 10:00 Uhr
Fläminghalle, Weinberge

8. Luckenwalder Chorfestival
19.06., 14:30 Uhr
St. Jakobikirche, Zinnaer Straße

Ausstellung
„Das Rote Kreuz in Luckenwalde"
27.06. bis 07.10.,
08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Haus des Ehrenamtes, Neue Parkstraße 18

Public Viewing zur Fußball-EM
10.06. bis 10.07.
Nuthepark, hinter der Feuerwehr

Luckenwalder Sommerkino
Nuthepark, hinter der Feuerwehr

14.06., 10:00 Uhr Alfons Zitterbacke
15.06., 19:00 Uhr Ein altes Modell
19.06., 16:00 Uhr Anton der Zauberer
24.06., 19:00 Uhr Polizeiruf 110 – Folge 129
Unsichtbare Fährten
28.06., 19:00 Uhr Nacht ohne Morgen
05.07., 19:00 Uhr Wolf unter Wölfen – Teil 4
09.07., 19:00 Uhr Der Staatsanwalt hat das Wort – Folge 119
Zerschlagene Liebe

Lesen Sie weiter auf Seite 2

AUS DEM INHALT

Saubere Stadt – neue Abfallbehälter .....**Seite 3**
Chronik der Stadt Luckenwalde .....**Seite 4**
Öffentliche Ausschreibungen:
Grundstücke zu verkaufen.....**Seite 6**
Sportstättenvergabe Schuljahr 2016/17 .....**Seite 7**
Stellenausschreibung .....**Seite 8**
Hoffest auf dem Gelände
der ehemaligen Papierwarenfabrik..... **Seite 12**

1216 2016 LUCKENWALDE

Souvenirs zum Stadtjubiläum

Anlässlich der 800-Jahr-Feier wurden neue kreative Produkte als Sonderausgaben und in limitierter Auflage hergestellt, ob praktisch oder dekorativ, hier findet jeder Besucher das passende Geschenk.

Erhältlich in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 und online im Souvenir-Shop.

NEUES AUS DEM RATHAUS

Wir kümmern uns darum, versprochen!

Die Straßenlaterne funktioniert nicht und Sie stehen im Dunkeln? Ihnen ist irgendwo in Luckenwalde ein verdreckter Gehweg aufgefallen? Sie ärgern sich über ein Schlagloch? Dann sagen Sie uns unkompliziert und schnell im Internet Bescheid. Wir kümmern uns darum. Versprochen! Um Infrastrukturprobleme zu melden, klicken Sie auf www.luckenwalde.de das „Maerker Luckenwalde"-Logo an.

Wenn Sie keinen Internetzugang besitzen, bietet die Stadt folgenden Service zu den Öffnungszeiten der Bürgerinfo im Rathaus an:

Sie können persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 03371-672-0 Anregungen und Hinweise auf Missstände oder infrastrukturelle Probleme melden.

Die Mitarbeiterin wird diese Hinweise in das MAERKER-Portal aufnehmen. Die Stadt Luckenwalde verpflichtet sich, innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.

Öffnungszeiten der Bürgerinfo im Rathaus:

Montag	8:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag	8:15 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	8:15 bis 18:00 Uhr
Freitag	8:00 bis 12:00 Uhr
und jeden 1. Sonnabend im Monat	9:00 bis 11:00 Uhr

Sprechzeiten der Schiedsstellen

Am **7. und 21. Juni** von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12 a – rechter Eingang, Erdgeschoss. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

Schiedsstelle I
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde
Schiedsperson:
Frau Annelorle Wulf

Schiedsstelle II
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg
Schiedsperson:
Herr Björn-O. Müller

Sanierung Haag 5 fertiggestellt – offizielle Einweihung am 16. Juni

Das Gebäude Haag 5 ist inzwischen fertig saniert und wird seit Anfang Mai für den Kinderkrisennotdienst genutzt. Das Sanierungsgebiet Zentrum wurde somit im Bereich Haag und Nuthepark um einen weiteren Mosaikstein ergänzt.

Das Gebäude konnte innerhalb der letzten 1,5 Jahre durch die Stadt Luckenwalde vollständig saniert und modernisiert werden.

Am 16. Juni wird es offiziell eingeweiht. Als zentrales Vorhaben des Bund-Länder-Programms „Stadtumbau Ost" wird das Gebäude als Impuls für die angrenzenden, z. T. noch unsanierten Gebäudebestände dienen und trägt maßgeblich dazu bei, das Stadtzentrum zu beleben und hier auch Nutzungen der sozialen Infrastruktur zu konzentrieren.

Veranstaltungen im Juni

Electronic Playground
12. Juni, 14:00 Uhr, Nuthepark, hinter dem MusicShop
Der musikalische Spielplatz im Herzen von Luckenwalde, am Nuthepark. Die Playground Allstars & Gäste – Cosh Seeleâ, Kaleidoskop, Rox und Daily Dose – servieren Jung & Alt elektronische, chillige Beats bei frühsommerlicher, loungiger Atmosphäre.

Landesmeisterschaft im Rollkunstlauf
18. Juni, 10:00 Uhr, Fläminghalle, Weinberge
Ca. 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer laufen in den Kategorien: Einzellauf und Show in verschiedenen Leistungs- und Altersklassen von Mini bis zur Nachwuchsklasse um die Siege.

8. Luckenwalder Chorfestival
19. Juni, 14:30 Uhr, St. Jakobikirche, Zinnaer Straße
Der Gesang-Verein e. V. „Lyra" Luckenwalde „1878" veranstaltet das 8. Luckenwalder Chorfestival.
Neben anspruchsvollen klassischen und volksliedhaften Weisen dürfen sich die Besucher ebenso auf moderne und swingende Musik einstellen. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gern entgegengenommen.

Ausstellung „Das Rote Kreuz in Luckenwalde"
27. Juni bis 7. Oktober,
08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Haus des Ehrenamtes, Neue Parkstraße 18
Bereits 1864, ein Jahr nach der Gründung des Internationalen Roten Kreuzes in Genf, kam es im Kreis Jüterbog-Luckenwalde zur Gründung eines regionalen Vereins – und seitdem ist das Rote Kreuz auch in Luckenwalde präsent.
Die Ausstellung wirft mit Objekten, Texten und Bildern Schlaglichter auf einige Etappen dieser 150-jährigen Geschichte.

Public Viewing zur Fußball-EM
10. Juni bis 10. Juli, Nuthepark, hinter der Feuerwehr
Vor zwei Jahren holten unsere Gold-Jungs den Titel bei der Fußball-WM in Brasilien, 2016 dürfen sie ihr Können bei der EM in Frankreich erneut beweisen. Das große Public Viewing im Luckenwalder Nuthepark. Alle Termine und Spiele finden Sie online auf der Homepage des Stadtmarketing Luckenwalde e.V. – www.city-luckenwalde.de.

Luckenwalder Sommerkino
Nuthepark, hinter der Feuerwehr
Die Wohnungsgesellschaft DIE LUCKENWALDER präsentiert: Filme, in denen Luckenwalde als Kulisse diente und sogar Luckenwalder als Komparsen dabei waren. Die Filme werden auf einer Großbildleinwand im Freien gezeigt.
14. Juni, 10:00 Uhr
Alfons Zitterbacke
15. Juni, 19:00 Uhr
Ein altes Modell
19. Juni, 16:00 Uhr
Anton der Zauberer
24. Juni, 19:00 Uhr
Polizeiruf 110 – Folge 129
Unsichtbare Fährten
28. Juni, 19:00 Uhr
Nacht ohne Morgen
05. Juli, 19:00 Uhr
Wolf unter Wölfen – Teil 4
09. Juli, 19:00 Uhr
Der Staatsanwalt hat das Wort – Folge 119 Zerschlagene Liebe

Vorschau auf den Juli
06. Juli: Feierliche Einweihung Schlüsselloch
Ecke Salzufler Allee, Kirchhofsweg
08. Juli, 18:00 Uhr: FSV 63 Luckenwalde – Hertha BSC
Werner-Seelenbinder-Stadion, Straße des Friedens
Kartenverkauf: Reisebüro Intertours, Rudolf-Breitscheid-Straße 28 und Touristinformation
16. Juli: Kunst- und Kreativtag, Straßenfest und Flohmarkt
Käthe-Kollwitz-Straße, Dessauer Straße
30. Juli: Einweihung Backhaus Kita Burg

Großbaustelle Boulevard – erster Teilabschnitt fast geschafft

Der erste kleine Teilabschnitt der Boulevardbaustelle ist so gut wie fertig. Am 23. Mai erhielt der Abschnitt der Theaterstraße zwischen Kleinem Haag und Boulevard eine Asphaltdeckschicht. Alles andere ist fertig bis auf die noch zu pflanzenden Bäume und den Austausch der provisorischen Straßenbeleuchtung. In den kommenden Wochen wird der Abschnitt in der Lämmergasse aufgeschottert, so dass man Lämmergasse und Theaterstraße wieder befahren kann. Die Fußgängerführung am Boulevard rückt in den jetzigen Baustellenbereich im Inneren des Boulevards, da dann direkt an den Gebäudefronten gebaut werden muss. Als nächstes wird der Abschnitt der Dahmer Straße zwischen Kleinem Haag und Boulevard saniert und muss zu diesem Zweck ab 13. Juni voll gesperrt werden.

Neue Luckenwalder Feuerwache – Einzug Ende des Jahres geplant

Auch die Luckenwalder Feuerwache kommt mit großen Schritten ihrem Endzustand näher. Von außen sieht sie schon fast fertig aus. In Richtung Hermann-Henschel-Weg werden die letzten Klinker angebracht. In dieser Woche wird im Bereich der Außenanlagen ein Regenwasserrückhaltebecken im Boden eingelassen. Im Inneren der Feuerwache sind die Pflasterarbeiten in der Fahrzeughalle abgeschlossen, von den Elektrikern wurden bereits 10.000 Meter Kabel verlegt. Auch die Maler machen im oberen Stockwerk des Verwaltungsgebäudes große Fortschritte.
Die Luckenwalder Feuerwehr fiebert dem Einzug Ende des Jahres schon entgegen.

Kampagne „Saubere Stadt“ – zwölf neue Abfallbehälter aufgestellt

Im Rahmen der Kampagne Saubere Stadt wurden zwölf zusätzliche Abfallbehälter im Stadtgebiet aufgestellt. Die neuen Standorte entsprechen denen, die in der Bürgerbefragung am häufigsten genannt wurden. Mit der Umfrage wurden vor allem, aber nicht nur, Hundehalter über die Pelikan-Post befragt, wo im Stadtgebiet ihrer Meinung nach ein Abfallbehälter fehlt. Hundehalter sind verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu entsorgen. Wer beim Gassi gehen ohne entsprechende Tüte erwischt wird, muss ein Bußgeld bezahlen. Um ausreichend Möglichkeiten zur Entsorgung des Hundekots und anderer Abfälle zu schaffen, wurden pro Behälter 500 Euro Anschaffungskosten investiert. In der Umfrage wurden z. B. die Jänickendorfer Straße, die Puschkinstraße und die Gottower Straße genannt. Neue Abfallbehälter sind auch für die Brandenburger Straße, die Dahmer Straße und die Rudolf-Breitscheid-Straße vorgesehen. Insgesamt gibt es in Luckenwalde dann rund 220 Abfallbehälter im öffentlichen Raum, die vom Luckenwalder Bauhof geleert werden.

Informationen jederzeit! Wetterfeste Prospektboxen bei Touristinfo

Neben der Luckenwalder Touristinformation gibt es am Informationskasten künftig auch Informationsmaterial zum Mitnehmen. Vier wetterfeste Prospektboxen halten Faltblätter und Broschüren zu den Themen Tourismus und Veranstaltungen vor. Gäste, Touristen und Luckenwalder können sich hier künftig auch außerhalb der Öffnungszeiten mit Informationsmaterial eindecken.

David Khidekel, Mitarbeiter in der Touristinformation, bestückt die neuen Prospektboxen.

1216 2016
LUCKENWALDE

Chronik der Stadt Luckenwalde

Im Oktober 2016 wird, 86 Jahre nach der Stadtchronik des Rektors und Heimatforschers Emil Koitz von 1930, die neue Luckenwalder Chronik mit einer Auflage von 800 Exemplaren erscheinen. Sie enthält über 2.000 Einträge stadtgeschichtlicher Fakten, Daten und Ereignisse in zeitlicher Abfolge des Geschehens sowie rund 120 Kopien historischer Ansichtspostkarten mit Luckenwalder Motiven. Die Geschichte unserer Stadt ist in diesem Werk kompakt und zeitreisengleich erlebbar.

Um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, die Wartezeit zu verkürzen, werden in jeder Ausgabe der „Pelikan-Post“ einige knappe, auf den jeweiligen Monat bezogene Auszüge aus dem Zeitkompendium veröffentlicht.

Luckenwalder Kalenderblätter

Juni 1740
Friedrich II. bezeichnet im Zusammenhang mit der Erbhuldigung Luckenwalde als seine Stadt.

1. Juni 1809
Die Stadtverordneten wählen sieben Magistratsmitglieder und bestätigen Bürgermeister Gottfried Weidener in seinem Amt. Er war von 1808 bis 1812 Bürgermeister und damit zugleich der letzte vom König entsandte und der erste gewählte Luckenwalder Bürgermeister.

2. Juni 1850
Die erste Luckenwalder Zeitung, das „Wochenblatt für Luckenwalde und Umgebung“ erscheint.

2.-10. Juni 1956
Heimatfesttage
der Stadt Luckenwalde

8. Juni 1926
Gründung der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft „Fortschritt Luckenwalde“, Grüner Weg (jetzt GWG)

3. Juni 1929
Der Frankenfelder Landwirt überträgt dem Berliner Maurermeister Hermann Habedank den Auftrag zur Parzellierung eines ca. 110 Morgen großen Grundstücks auf dem Frankenfelder Berg. Es entsteht die Bergsiedlung.

7. Juni 1948
Treffen von 400 Heimkehrern und Angehörigen Kriegsgefangener im Kino Alhambra. Die anwesenden Männer erhalten Hosenträger oder Tabakdosen, die Frauen Kämme. Frauen mit mehreren Kindern 1 Ei.

Juni 1948
Im Ergebnis der Entnazifizierung wird 162 Luckenwaldern das Gewerbe entzogen und 26 Personen werden fristlos entlassen.

12. Juni 1993
Der Verein der Freunde und Förderer des Tierparks e.V. übernimmt die Trägerschaft für den Tierpark.

17. Juni 1999
Das neue Klärwerk an der Berkenbrücker Chaussee wird in Betrieb genommen.

KOBOLD-Jubiläums-Schnaps zur 800-Jahr-Feier kreiert

Passend zur 800-Jahr-Feier der Stadt Luckenwalde präsentiert die Touristinformation weitere Geschenktipps: den 800er-Kräuterkobold sowie den 800er-Holunderkobold!

Diese regional hergestellten Schnäpse stechen durch ihr hochwertiges Etikett heraus, auf dem die Stadtsilhouette abgebildet ist, und verbinden mit ihrem Namen die ebenso alten Geschichten des Turmkobolds.

Der Kräuterkobold hebt sich durch sein feinfühliges Zusammenspiel aus wohltuenden Kräuterauszügen mit einer dezenten süßen Note ab.

Der Holunderkobold hingegen sticht durch seinen unglaublich fruchtigen und unverwechselbaren Geschmack heraus.

Beide Jubiläums-Schnäpse sind einzeln und als Geschenkpäckchen in der Touristinformation Luckenwalde erhältlich.

City of the Month – Investorenwerbung für Luckenwalde

In der April-Ausgabe des Inflight- und Business Magazins „Discover Germany, Switzerland and Austria“ erschien ein einseitiger Artikel zu Luckenwalde. Der Artikel wurde innerhalb des Themenfeatures „Hannover Messe“ platziert und lief unter dem Motto „City of the Month“. Der Artikel, wie auch das gesamte Magazin, erschien in Englisch und richtet sich an internationale Unternehmen, die den Markteintritt in Deutschland anstreben.

City of the Month
Luckenwalde

An attractive spot for investors
South of Berlin lies one of Germany's most dynamic regions

It is not only big cities that hold potential when it comes to establishing a business, often enough smaller cities like Luckenwalde offer greater possibilities. Close enough to Germany's capital, Luckenwalde profits from Berlin's infrastructure but stays unburdened by state effects like increased traffic. As one of Germany's fastest growing economic regions it is a great spot for expanding an international business to the German market.

TEXT JESSICA KOLOMAIER

Luckenwalde, capital of the Teltow-Fläming district, is the administrative centre for 165,000 people. Since the 1990s the city has grown to 20,000 residents and currently hosting 35 companies from all over the world. Among the city's more traditional businesses are the production of fire engines and engine parts.

In 2005 the federal state of Brandenburg passed a new programme to promote industry and trade in certain core areas, including the city of Luckenwalde. Since then the city has used its status as "Regionales Wachstumskern" to secure its position as a business location, invested in infrastructure and location marketing and created new industrial sites and commercial areas. While many multinational corporations are drawn to Berlin, Luckenwalde offers a perfect alternative for small and medium enterprises expanding towards the German market. While Luckenwalde is situated only 50 kilometres south of Berlin it stays untouched by the side effects of a booming metropolis. Heavy traffic, soaring real estate prices and high living costs. Luckenwalde is a city in its own right and has kept its very distinct character. It is known for its "Art Deco" architecture and has a rich architectural heritage, cultural programmes and leisure facilities. The Hansing Theatre for example is a leisure centre with various pools, saunas and wellness areas. The city has its own theatre with over 700 seats as well as a multiplex cinema. Luckenwalde is also thriving for sports only Hans Hansen, the Hansing Stadt's, a 2010 kilometer-long cycling track for skaters, longboarders and cyclists.

The city may be small with little over 20,000 residents, but wherever is missing the basic of a larger city can take the train directly to Berlin. Potsdamer Platz being only 35 minutes away. Luckenwalde profits from Berlin's job market providing skilled workers, its universities and research facilities, the creative potential and the international airports. It is also possible to reach Luckenwalde flying directly to Schönhagen, one of Germany's largest regional airports and only a 20 minute drive from Luckenwalde's centre.

www.luckenwalde.de/
Wirtschaft/Download

Als PDF-Version ist der Artikel im Internet auf den Seiten der Wirtschaftsförderung zu finden (http://www.luckenwalde.de/Wirtschaft/Download).

HERZLICHEN DANK allen Unternehmen und Partnern, die das 26. Luckenwalder Turmfest unterstützt haben:

Autohaus Luckenwalde GmbH; Architekturbüro Arnold & Partner GbR, Kolzenburg; ARISTOTECH Industries GmbH, Luckenwalde; ATALA GmbH & Co. Fliesen- und Sanitärhandel KG, Luckenwalde; Belm Tiefbau GmbH, Nuthe-Urstromtal; Bistro la flûte, Daniela Blümner, Luckenwalde; Burgwall-Apotheke, Gordon Rosch, Luckenwalde; Dachdecker Meisterbetrieb, Joachim Kneller, Gottow; DIE LUCKENWALDER – Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH; Dr. Schiller Walz- und Werkzeugtechnik GmbH, Luckenwalde; Elektroinstallations- und Blitzschutzanlagen Wäsche, Meinsdorf; ESB Schulte GmbH & Co. KG, Luckenwalde; EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, Kolkwitz; FGM Automobil GmbH, Luckenwalde; Fliesenlegermeister Körtge, Luckenwalde; Freund & Partner GmbH – Steuerberatungsgesellschaft, Luckenwalde; GETA- Elektrobau GmbH, Nuthe-Urstromtal; Göbel + Schalk Dachdeckerei, Luckenwalde; Griessbach GmbH, Luckenwalde; Havana Club – Pernod Ricard Deutschland GmbH; Heizung-Sanitär-Potthoff GmbH, Luckenwalde; ibmu.de Ingenieurgesellschaft für technische Beratung – Medien und System mbh, Luckenwalde; Ingenieurbüro für Arbeitsschutz, Thomas Friedrich, Luckenwalde; Ingenieurbüro Peter Voigtlaender, Luckenwalde; Ingenieurbüro Prib GbR, Luckenwalde; Kaiser Sanitär-Heizung, Luckenwalde; Kalibrix GmbH Luckenwalde; Klaus Köhler Beton- und Fertigteilwerk GmbH, Luckenwalde; Labortechnik Ziege e.K., Luckenwalde; Lila Bäcker – Unser Heimatbäcker GmbH; Löwen Apotheke, Karsten Engel, Luckenwalde; Luckenwalder Bautischler GmbH; Max Rössler GmbH & Co. Vertriebs KG – Getränkeverlag Berlin; Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam; MOB GmbH, Luckenwalde; Möbel mal anders, Kerstin Anderssohn, Luckenwalde; Nanut & Söhne GmbH & Co. KG Architekten & Ingenieure, Bad Belzig; neudruck Druck + Werbung, Annett Gödicke, Luckenwalde; NUWAB – Nuthe Wasser und Abwasser GmbH, Luckenwalde; Oracom Fernmelde- und Sicherheitsservice UG, Hohen Neuendorf; Präzisionsschleiftechnik Seidlitz GmbH, Luckenwalde; 94,3 rs2; Radeberger Gruppe KG/ Berliner Kindl-Schultheiss-Brauerei; Ramazzotti – Pernod Ricard Deutschland GmbH; Redeker Consult Luckenwalde Ingenieurgesellschaft mbH; Reinigungsinstitut Koplin, Luckenwalde; Reisebüro Intertours GmbH, Luckenwalde; Reuter AG Manufacturing, Luckenwalde; Rehmann Metallbau GmbH, Trebbin; Rosenbauer Deutschland GmbH, Luckenwalde; Schaeffler Technologies AG & Co. KG, Luckenwalde; Smartenergy Renewables Deutschland GmbH; Städtische Betriebswerke Luckenwalde GmbH; Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Bad Liebenwerda; toom Baumarkt GmbH Luckenwalde; Tschech Laborausstattung, Luckenwalde; Vermessungsbüro Holger Isecke, Luckenwalde; Vermessungsbüro Schmidt, Luckenwalde; Werbefactory – Ina Jahnel-Werner & Marco Mehlhorn GbR, Luckenwalde; WunderBar Luckenwalde; Xtreme Mobility – Fahrradladen im Bahnhof, Luckenwalde

Baustelle Rudolf-Breitscheid-Straße – Arbeit fast fertiggestellt

Die Baustelle in der Rudolf-Breitscheid-Straße ist fast fertig. Noch bis zum 10. Juni ist der Abschnitt zwischen der Kirchstraße und der Zinnaer Straße Einbahnstraße.
Voraussichtlich in der kommenden Woche wird die Sperrung stadtauswärts aufgehoben.
Die Pflasterarbeiten zur Beseitigung der Senken in der Fahrbahn sind bereits abgeschlossen; das Material muss nur noch aushärten.

Öffentliche Ausschreibung

Auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung wird verkauft:
Baugrundstück Luckenwalde, Elsthal/Ecke Schönhannchenweg, erschlossen,
Gemarkung Luckenwalde, Flur 19, Flurstück 1216 (Verkäufer: Achte GKB Liegenschaften GmbH & Co. Immobilienprojekt KG) und Flurstücke 875, 1211 und 1219 (Verkäufer: Stadt Luckenwalde), Gesamtfläche ca. 1.146 m²
Das Mindestgebot beträgt: 46.700,00 €

Jedes Angebot wird berücksichtigt.

Planungsrechtlich handelt es sich bei dem Baugrundstück um Bauland innerhalb des Bebauungsplanes „Müllerheide". Der Bebauungsplan setzt reines Wohngebiet (WR), maximal zwei Vollgeschosse, eine GRZ von 0,4 und eine GFZ von 0,5 fest.
Als Dachformen sind Sattel-, Walm- und Krüppelwalmdächer mit einer Dachneigung zwischen 30° und 45° zulässig. Bezüglich der festgesetzten Baugrenzen, die eine Bebauung mit drei Reihenhäusern vorbereiten, wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Aussicht gestellt, so dass die Bebauung mit einem freistehenden Einfamilienhaus möglich ist.
Für den zukünftigen Ausbau des Mühlenweges sind Beiträge gemäß Kommunalabgabengesetz zu entrichten.
Die Erwerbsangebote sind unter Beifügung eines Finanzierungsnachweises für den Kaufpreis in einem verschlossenen Umschlag mit deutlicher Kennzeichnung „Gebot für Ausschreibung Elsthal – bitte bis zum Stichtag nicht öffnen" bis zum 15. Juni 2016 einzureichen bei der

Stadt Luckenwalde
Abt. Grundstücks- und Flächenmanagement
Theaterstraße 16d, 14943 Luckenwalde.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Abt. Grundstücks- und Flächenmanagement

Tel. 03371/672 362 – Frau Baatz
Tel. 03371/672 203 – Herr Richter

gern zur Verfügung.
Die Veräußerer sind nicht verpflichtet, an bestimmte Bieter zu verkaufen.
Die Entscheidung über den Verkauf treffen: für die Grundstücke im Eigentum der Stadt Luckenwalde die Stadtverordnetenversammlung, und für die Grundstücke im Eigentum der Achte GKB Liegenschaften GmbH & Co. Immobilienprojekt KG der Geschäftsführer.

Luckenwalde, den 26.04.2016

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung

Auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung wird verkauft:
ein Baugrundstück in Luckenwalde,
Dämmchenweg/Ecke Waldstraße, voll erschlossen
Gemarkung Luckenwalde, Flur 21, Flurstücke 497, 498 und 609,
Fläche: 712 m² – Breite (an der Waldstraße): ca. 18,5 m, Tiefe (am Dämmchenweg): 39,5 m
Das Grundstück ist bebaut mit einem Schuppen.

Das Mindestgebot beträgt 22.500,00 €.

Die Gebote sind in absoluten Beträgen zu vollen 100,00 € anzugeben. Es werden nur Angebote mit entsprechenden Geboten berücksichtigt.

Das Grundstück liegt im unbeplanten Innenbereich der Stadt Luckenwalde. Die Zulässigkeit von Vorhaben richtet sich nach § 34 BauGB.
Die Baufläche darf mit einem Einfamilienhaus in offener Bauweise mit maximal 2 Vollgeschossen, davon eines als Dachgeschoss ausgeprägt, bebaut werden. Die GRZ sollte nicht mehr als 0,3 und die GFZ nicht mehr als 0,4 betragen.

Die Erwerbsangebote sind unter Beifügung eines Finanzierungsnachweises für den Kaufpreis in einem verschlossenen Umschlag mit deutlicher Kennzeichnung „Gebot für Ausschreibung Grundstücksverkauf Waldstraße Ecke Dämmchenweg" – bitte bis zum 15. Juni 2016 einzureichen bei der

Stadt Luckenwalde
Abt. Grundstücks- und Flächenmanagement
Theaterstraße 16d,
14943 Luckenwalde.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Abt. Grundstücks- und Flächenmanagement

Tel. 03371/672 362 – Frau Baatz
Tel. 03371/672 203 – Herr Richter

gern zur Verfügung.

Der Veräußerer ist nicht verpflichtet, an bestimmte Bieter zu verkaufen. Die Entscheidung über den Verkauf trifft die Stadtverordnetenversammlung.

Luckenwalde, den 26.04.2016

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Sportstättenvergabe Schuljahr 2016/17

Zum 1. Juni ist die Aufgabe der Terminvergabe für die Nutzung der Sportstätten vom Hauptamt, Abteilung Sport, Frau Broda an das Amt für Gebäude- und Beteiligungsverwaltung, Abteilung Infrastrukturelle Verwaltung mit Sitz in der Theaterstraße 16 d übergegangen.

Die Stadtverwaltung bittet alle Vereine und Nutzer der Sporthallen und Stadien der Stadt Luckenwalde darum, Anträge an das Amt für Gebäude- und Beteiligungsverwaltung, Markt 10,
14943 Luckenwalde für das Schuljahr 2016/17 einzureichen.

Die Antragstellung muss bis zum **30. Juni erfolgen.** Sie gilt für die Nutzung an Wochentagen ab 16:00 Uhr und für Wettkämpfe an Wochenenden.

Bitte beachten: Bestehende Nutzungszeiten **verlängern sich nicht automatisch.** Später eingehende Anträge finden nur bei freier Kapazität Berücksichtigung.
Sondernutzungen in den Weihnachtsferien und den Sommerferien sind frühzeitig und gesondert zu beantragen.

Die Anträge sollen folgende Mindestanforderungen gemäß der Betriebs- und Nutzungsordnung für die Inanspruchnahme von Räumen in den Gebäuden und von Sportplätzen in den Stadien der Stadt Luckenwalde gültig seit 14. Januar entsprechen:

Auszug aus der Betriebs- und Nutzungsordnung:

§ 3 Antragstellung und Entscheidung

(1) Der Mieter muss für die Nutzung der Versammlungsstätte „Fläminghalle“ **spätestens 12 Wochen vor der Veranstaltung** den entsprechenden Nutzungsantrag mit den in Anlage 3 aufgeführten Mindestangaben vorlegen.

(2) Für die Nutzung der übrigen Gebäude ist **spätestens 4 Wochen vor der Einzelveranstaltung** ein Nutzungsantrag mit den in Anlage 2 aufgeführten Mindestangaben vorzulegen.

(3) **Sportstätten**

a) Antragstellung
Für die Dauernutzung von Sportstätten sind die schriftlichen Anträge **bis zum 30.06. jeden Jahres** mit folgenden Mindestangaben einzureichen:

- Nutzungszeit (auch für Nutzungen in den Ferien mit besonderer Begründung)
- Die Nutzungszeit der Sportstätten endet in der Regel um 22.00 Uhr. Ausnahmen regelt der Nutzungs-/Mietvertrag.
- Nutzungszweck
- Anzahl der Nutzer (Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
- Name, Anschrift des Nutzers, sowie der Verantwortlichen mit Telefonnummer

b) Ferienregelung für Sportstätten
In den Schulferien sind die Sportstätten wegen Wartungs- und Grundreinigungsarbeiten geschlossen. Es besteht kein Anspruch auf Erteilung einer Genehmigung. Ausnahmen können im Nutzungsvertrag geregelt werden.

c) Bei der Entscheidung wem die Räume, Außenflächen und Sportplätze überlassen werden, gelten folgende Prioritäten:

- Eigene Veranstaltungen der Stadt und der Schulen (Schulsport, Schulsportfeste, Wettkämpfe)
- Gemeinnützige Vereine der Stadt Luckenwalde mit Punktspiel oder Wettkampfbetrieb
- Gemeinnützige Vereine der Stadt Luckenwalde
- Nicht gemeinnützige Vereine und Freizeitsportgruppen der Stadt Luckenwalde
- Sonstige Nutzer

Antragsteller mit Kinder- und Jugendgruppen erhalten vorrangig bis 20.00 Uhr Nutzungszeiten.

(4) Entsprechend dem Antrag erhalten die Nutzer/Mieter:

- einen Dauernutzungs-/Mietvertrag, insbesondere für die Nutzung von Sportanlagen. Die jährliche Antragstellung gemäß § 3 (3)a betrifft dann nur noch die Verlängerung des Vertrages um ein Jahr und die Festsetzung der Nutzungszeit und der Sportstätte für das Folgejahr.
- einen Vertrag für eine einzelne und/oder eine bestimmte Anzahl von Veranstaltungen.

Sportstätten der Stadt Luckenwalde

Sportplätze Werner-Seelenbinder-Stadion
Sportplatz Baruther Tor
Ernst-Kloß-Stadion

Sporthallen Sporthalle Kleiner Haag 7
Sporthalle Werner-Seelenbinder
Fläminghalle und Mehrzweckraum
Sporthalle Friedrich-Ludwig-Jahn-Oberschule
Sporthalle Friedrich-Ebert-Grundschule in der Theaterstraße
Sporthalle Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule in der Frankenstraße.

i. A. Tomas Blümel
Abteilung Infrastrukturelle Gebäudeverwaltung

SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT INFORMIERT

Veranstaltungen im Haus Sonnenschein

07.06.	Di	13.00 Uhr	Spielergruppe
09.06.	Do	14.00 Uhr	SHG Rheumaliga
13.06.	Mo	14.00 Uhr	SHG MS
14.06.	Di	13.00 Uhr	Spielergruppe
16.06.	Do	14.30 Uhr	BdV Sommerfest
18.06.	Sa	14.00 Uhr	Sommerfest zur 23. Brandenburgischen Seniorenwoche Als Gast ist Frau Petra Quermann, Tochter von Heinz Quermann, geladen. Sie wird in einem bunten Unterhaltungsprogramm den Lebensweg von Heinz Quermann aufzeichnen und ehren.
20.06.	Mo	14.00 Uhr	SHG Stoma

Änderungen möglich.

Stellenausschreibung

Die Stadt Luckenwalde ist Kreisstadt, Mittelzentrum und einer von 15 Regionalen Wachstumskernen im Land Brandenburg, 50 km südlich von Berlin gelegen und eingebettet in den attraktiven Naturraum Baruther Urstromtal. In der Stadt leben 20.000 Einwohner. Eine breit gefächerte Vereinslandschaft gewährleistet attraktive Freizeitangebote. Die Stadt möchte zum **01.07.2016**

die Stelle eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin Sozial- und Vereinsbetreuung in Teilzeit (80%)

besetzen. Die Aufgaben bestehen u.a. in:
Zusammenarbeit mit und Förderung von Verbänden, Vereinen sowie sozialer Organisationen verschiedenster Art. Insbesondere:
Zuständigkeit für die Förderrichtlinien zur Förderung des Breiten- und Spitzensports sowie zur Unterstützung gemeinnütziger Verbände, Vereine und sozialer Organisationen

- Fachliche Beratung der Vereine und Verbände
- Bearbeitung der Anträge, Überwachung und Kontrolle der Realisierung
- Erarbeitung oder Überarbeitung der Förderrichtlinien

Mitwirkung bei Ehrungen für sportliche und soziale Leistungen
Mitwirkung bei städtischen Veranstaltungen, insbesondere Großveranstaltungen
Wahrnehmung von Aufgaben sozialer, sportlicher oder kultureller Art
Erstellung von Infomaterialien und Zuarbeit für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Belegungsgebundener Wohnbestand, insbesondere

- Mitwirkung bei der Kontrolle, Durchführung und Einhaltung von Kontrollrichtlinien zum WoBinG und WoFG

Obdachlosenangelegenheiten/Zwangsräumungen, insbesondere

- Einweisung Obdachloser und Nichtsesshafter in die Unterkunft
- Betreuung der Eingewiesenen und ggf. Nachbetreuung nach Verlassen der Unterkunft
- Mitwirkung zur Verhinderung von Zwangsräumungen

Mitwirkung bei der Erstellung von Statistiken
Mitarbeit im Bürgerbüro.
Erwartet werden:

- Bachelor of Laws, Verwaltungsfachwirt/in, Angestelltenlehrgang II
- Vereinsmitgliedschaft oder Ehrenamt in einem Sportverein der Stadt Luckenwalde
- Verwaltungswissen, insbesondere Kenntnisse des einschlägigen Rechts
- umfassende Kenntnisse der Sozialgesetzgebung und angrenzender Rechtsbereiche
- PC-Kenntnisse
- Soziale Kompetenz,
- Physische und psychische Belastbarkeit,
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten,
- Bereitschaft zur Weiterbildung und fachlichem Austausch
- PKW-Führerschein.

Wir bieten Ihnen:

- eine Eingruppierung in der Entgeltgruppe 8 TVöD/VKA, die durch Anfertigung einer Arbeitsplatzbeschreibung zu überprüfen ist,
- Die Stelle ist eine Teilzeitstelle. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 80 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollbeschäftigten.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts wird ausdrücklich vorbehalten. Die Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr ist erwünscht.
Bewerberinnen/Bewerber, die die geforderten Voraussetzungen erfüllen, werden gebeten, ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 20.06.2016 an die

Stadt Luckenwalde, Amt Personal und Organisation
Markt 10, 14943 Luckenwalde

auf dem Postweg zu senden. Es erfolgt keine schriftliche Eingangsbestätigung.

Herzog-von der Heide — *Schmoldt*
Bürgermeisterin — *Personalratsvorsitzender*

Volksbegehren „Volksinitiative für größere Mindestabstände von Windrädern sowie keine Windräder im Wald“

Das Volksbegehren „Volksinitiative für größere Mindestabstände von Windrädern sowie keine Windräder im Wald“ kann vom **7. Januar 2016 bis zum 6. Juli 2016** per Unterschriftsleistung unterstützt werden.

A) Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung in Eintragungslisten

Das Volksbegehren kann durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten in den folgenden Eintragungsräumen der Abstimmungsbehörde (Nummer 1 bis 4) bis Mittwoch, den 6. Juli 2016, 16:00 Uhr unterstützt werden:

Lfd. Nummer	Eintragungsstellen Stadt Luckenwalde Markt 10, 14943 Luckenwalde	Eintragungszeiten
1	Zimmer 019	MO: 08:30 – 11:30 Uhr DI: 08:30 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr MI: 08:30 – 11:30 Uhr DO: 08:30 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr FR: 10:00 – 11:30 Uhr
2	Zimmer 019a	
3	Zimmer 028	
4	Zimmer 029	

B) Unterstützung des Volksbegehrens durch briefliche Eintragung

Jeder Eintragungsberechtigte hat das Recht, auf Antrag das Volksbegehren durch briefliche Eintragung zu unterstützen. Der Antrag kann von der eintragungsberechtigten Person selbst oder einer von ihr bevollmächtigten Person schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail: wahlen@luckenwalde.de oder Fax: 03371/672-421) oder mündlich (zur Niederschrift) bei der **Abstimmungsbehörde** zu den unter Punkt A) genannten Zeiten gestellt werden. Bei der elektronischen Antragstellung ist der Tag der Geburt der antragstellenden Person anzugeben. **Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig!**

Der Eintragungsbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Eintragungsbrief kann auch bei der Stadt Luckenwalde abgegeben werden.

i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Auszug aus dem Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde Nr. 11 vom 31. Mai 2016

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Luckenwalde

Beschlüsse der 14. ordentlichen öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde vom 24. Mai 2016

Nicht öffentlicher Teil:

Drucksachennummer: B-6187/2016
Titel: Vergabe Planung Straßenumbau Industriegebiet „Industriestraße" BA 6 Treuenbrietzener Tor Leistungsphasen 6 - 9 und Örtliche Bauüberwachung
Der Hauptausschuss beschließt: die Vergabe der Planungsleistung Straßenumbau Industriegebiet „Industriestraße“ BA 6 Treuenbrietzener Tor Leistungsphasen 6 – 9 sowie die Örtliche Bauüberwachung an die Redeker Consult Luckenwalde Ing.-Gesellschaft mbH, Theaterstraße 16c in 14943 Luckenwalde.

Drucksachennummer: B-6191/2016
Titel: Sanierung Gehweg Schützenstraße in Luckenwalde
Der Hauptausschuss beschließt: den Auftrag zum Bauvorhaben Sanierung Gehweg Schützenstraße in Luckenwalde an die Firma DAKO GmbH, Dorfstraße 5a in 14943 Frankenfelde zu vergeben.

Luckenwalde, 26.05.2016

i. A. Britta Jähner
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Beschlüsse der 17. ordentlichen öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde vom 24. Mai 2016

Öffentlicher Teil:

Drucksachennummer: B-6186/2016
Titel: Aufhebung Beschluss B-6185/2016: Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: die Aufhebung des Beschlusses B-6185/2016: Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde, beschlossen in der Stadtverordnetenversammlung am 12.04.2016.

Drucksachennummer: B-6165/2016
Titel: Barrierefreiheit Gemeindehaus Frankenfelde
Beschluss:
Als vorbereitende Maßnahme für die Beantragung von Fördermitteln sind die für eine Baugenehmigung erforderlichen Unterlagen zu erstellen. (Planung Variante 2 bis Leistungsphase 4)

Der nachfolgende Antrag wurde abgelehnt:

Drucksachennummer: A-6017/2016
Titel: Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Sache: B-6188/2016 – Barrierefreiheit Gemeindehaus Frankenfelde
Beschluss:
Die Anlage zur Beschlussfassung wird wie folgt geändert:
1. Es erfolgt eine Planung auf Grundlage der Variante 1 bis Leistungsphase 4 einschließlich Erstellung/Fortschreibung des Brandschutzkonzeptes für das Gesamtobjekt Gemeindehaus/Feuerwehrgebäude.
2. Die Variante 1 wird dahin gehend geändert, dass der 2. Bauliche Rettungsweg als Außentreppe (Stahl-Spindeltreppe) hofseitig vor dem Verbindungsbau umgesetzt werden soll.
3. Bei der Planung der Einzel-Baumaßnahmen wird die Umsetzbarkeit in folgende sinnvolle Einzelabschnitte berücksichtigt:
   a. Anbau Außentreppe/Herstellung 2. Rettungsweg Dachgeschoss
   b. Anbau Plattformlift und Erneuerung Außentreppe
   c. Anhebung Fußboden im Flur und Mehrzweckraum
   d. Behinderten-WC im Erdgeschoss
   e. Einbau WC-Anlage im Dachgeschoss

Luckenwalde, 26.05.2016

i. A. Britta Jähner
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde kann an der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, in der Theaterstraße 16 d, in der Stadtbibliothek, Bahnhofsplatz 5 sowie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 abgeholt werden und steht im Internet unter www.luckenwalde.de, Rubrik Bürgerservice/Amtsblatt zum Download zur Verfügung. Es erscheint in der Regel einmal im Monat.

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Hier kommen Sie zu Wort – Einwohnerfragestunde

Bevor die Stadtverordneten über die Belange der Stadt beraten und entscheiden, wird in jeder Sitzung der Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde aufgerufen. Hier kommen Sie zu Wort! Anwesende Bürger können Fragen stellen, Hinweise geben und Anregungen machen. Diese können sich auf die Dinge beziehen, die anschließend im öffentlichen Teil der Sitzung beraten werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich zu anderen städtischen Angelegenheiten zu äußern. Verwaltung und Politik sind ganz Ohr. Anfragen zu nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten sind unzulässig.
Kommen Sie einfach zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung oder der Fachausschüsse und stellen Sie Ihre Frage.
Alle Fragen, Vorschläge und Anregungen sollten kurz und sachlich formuliert werden (gemäß § 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i. V. m. § 3 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde sowie § 2 Einwohnerbeteiligungssatzung der Stadt Luckenwalde).
Anfragen von Bürgern sind nur in der Einwohnerfragestunde möglich. Im weiteren Sitzungsverlauf sind sie nicht mehr zulässig.

Sprechzeit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Dr. Heidemarie Migulla, bietet einmal monatlich Sprechzeiten im Rathaus an. Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Frau Dr. Migulla vorzutragen.

Nächster Sprechtag:
am 16. Juni von 16 bis 17 Uhr
Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über das Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Rufnummer 03371/672-210.

Sitzungstermin

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung ist als Aushang im Foyer des Rathauses sowie im Internet unter www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal zu finden.
▸ 07.06. | 18:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung
– Änderungen vorbehalten –

ORTSTEILNACHRICHTEN

Sprechstunde Ortsbeirat Kolzenburg

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet der Ortsbeirat eine Sprechstunde für die Kolzenburger um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Kolzenburg an.

VERANSTALTUNGSRÜCKSCHAU

1216 2016
LUCKENWALDE

Tag des Sports – Vereine stellten sich eindrucksvoll vor

Sport stärkt
Arme, Rumpf und Beine,
kürzt die öde Zeit
und er schützt uns durch Vereine
vor der Einsamkeit.

Mit diesen Worten von Joachim Ringelnatz eröffnete Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide am 21. Mai den großen Tag des Sports in und um die Fläming-Halle. 3.065 Luckenwalderinnen und Luckenwalder sind in insgesamt 24 Luckenwalder Sportvereinen organisiert.
Viele davon stellten sich am Tag des Sports vor, zeigten ihr Können und liefen bei einem großen Festumzug mit, der die sportliche Vielfalt Luckenwaldes eindrucksvoll bewies.
Die Großveranstaltung war ein wichtiger Bestandteil des 800. Jubiläums Luckenwaldes.
„Wenn wir uns in diesem Jahr auf die 800-jährige Geschichte der Stadt besinnen, dann gehört der organisierte Sport seit 1844 dazu und macht heute ein unverzichtbares Stück Lebensqualität aus. Vor 172 Jahren gründete der Luckenwalder Turnvater Wilhelm Steiner den Sonntagsturnverein. Erst zwei Jahre zuvor war das auch in Preußen herrschende Turnverbot aufgehoben worden.“, blickte die Bürgermeisterin zurück.
Von A wie Arnis bis Z wie Zumba reichen die sportlichen Angebote, die man in Luckenwalde ausprobieren kann.
„Der heutige dem Sport gewidmete Festtag im Jubiläumsjahr ist sozusagen das Schaufenster unserer einmaligen Vereinslandschaft.
Doch anders als bei einem richtigen Schaufenster, das ja nur Hingucken erlaubt, ist heute Hinhören und Mitmachen ausdrücklich erwünscht.
Die Kostproben der Vereine werden Ihnen überwiegend von den jungen Vereinsmitgliedern dargeboten, was deutlich macht, wie lebendig und zukunftsfähig Luckenwalde auch im 800. Jubiläumsjahr ist.“
Abschließend dankte die Bürgermeisterin Petra Broda für die vielen Jahre, in denen sie sich für den Sport in Luckenwalde einsetzt hat.

i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Vorbereitungen für 2017

Im kommenden Jahr findet das Festival der Brandenburger Kunst- und Musikschulen in Luckenwalde statt. Fester Bestandteil jedes Festivals ist die Kinderbühne, auf der Musikprojekte von Kindern aus der jeweiligen Austragungsstadt vorgeführt werden.
Erste Ideen sammelte man dazu am 25. Mai im Luckenwalder Rathaus. Norbert Löhn, Mitarbeiter des Verbandes der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e. V. (3. v. l.) berichtete Vertretern der Luckenwalder Kitas und Grundschulen von den Projekten in den vergangenen Jahren. Wir sind gespannt, was in Luckenwalde geboten sein wird!

i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Flüchtlinge/Migranten – Leben in Luckenwalde

Die Flüchtlingskoordinatorin der Stadt Luckenwalde, Anke Habelmann, ist dabei, eine Übersicht zu erarbeiten über alle Angebote für Flüchtlinge in Luckenwalde inklusive der zuständigen Institutionen, Ansprechpartner und Kontaktadressen. Als wichtiger Schritt dessen waren am 26. Mai zahlreiche Akteurinnen und Akteure zu einem Arbeitstreffen eingeladen. Gemeinsam sprach man über die verschiedenen Projekte, Schwierigkeiten, Bedarfe, knüpfte Kontakte und überarbeitete die Übersicht, die als Handreichung auch allen ehrenamtlich Tätigen helfen soll, über die Angebote in den Bereichen Bildung, Beratung und Betreuung Auskunft geben zu können.

i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

1216 2016 LUCKENWALDE

Hoffest am 28. Mai auf dem Gelände der ehemaligen Papierwarenfabrik

Bis Ende 2012 wurden in den Gebäuden der Papierwarenfabrik des Gründers Hermann Henschel in der Bahnhofstraße Ecke Poststraße noch Pappteller, -tüten und Geschenkpapier produziert.

Am 28. Mai boten die Mieter des Komplexes beim Hoffest Einblicke in das neu Geschaffene. Trotz Denkmalschutz gelang es dem Eigentümer und Bauherrn, der Team-Bau GmbH, attraktive Geschäfts- und Arbeitsräume zu schaffen.

In dem modernen Gewerbepark zog als erste Firma die Werbe-Factory zum Jahresanfang 2015 ein. Die beiden Geschäftsführer Ina Jahnel-Werner und Marco Mehlhorn führten viele Interessierte durch die moderne Druckerei, das Papierlager und die frischen Büroräume. Sven Lange von der Barmer GEK zeigte den Besuchern ebenfalls die maßgeschneiderten Arbeitsplätze der Mitarbeiter der Krankenkasse. In der Ausbildungsstätte des ZAL konnten die verschiedenen Aus- und Umschulungsplätze, z. B. für die Berufe Industrie- und Zerspanungsmechaniker sowie Fachkraft für Metalltechnik, in Augenschein genommen werden. Guido Richter von der gleichnamigen Physiotherapie Richter präsentierte sein Praxisangebot. Die Team-Bau GmbH, die ihre Baufahrzeuge auf dem Gewerbepark abstellt, gewährte den Hoffestbesuchern einen Ausblick über das Gelände mittels Hebebühne.

Dem sechsten Mieter, der J. Piehler GmbH Sanitär . Heizung . Gas, dienen Räumlichkeiten auf dem Gelände zur Materiallagerung.

Ehemalige Mitarbeiter der Papierwarenfabrik nutzten den Tag der offenen Tür, um zu schauen, was aus der einstigen Fabrik geworden ist.

An die alten Zeiten der Papptellerherstellung erinnerte sich auch Besucher Georg Heinzdorf. Der 82-jährige Luckenwalder hat 20 Jahre an der Schneidemaschine gestanden und Zuschnitte für Pappteller angefertigt.

Am Nachmittag sah sich auch die Urenkelin von Hermann Henschel, dem Gründer der Papierwarenfabrik und Erfinder des Papptellers, auf dem Gelände um. Sie war äußerst positiv von den Umbaumaßnahmen und der Neunutzung der ehemaligen Firma ihres Urgroßvaters überrascht.

Ein buntes Programm für Jung und Alt sowie das Eis-, Kuchen- und Bratwurstangebot nebst dem schönen Wetter trugen zu einem gelungenen Hoffest bei.

i. A. Britta Jähner
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

VERANSTALTUNGSTIPPS

Veranstaltungen im Stadttheater Luckenwalde

FR | 16.09. | 20:00 Uhr
Keimzeit & Das Deutsche Filmorchester Babelsberg „Zusammen“

„Hier spielt Brandenburg für Brandenburg. Hier spielt das beste Orchester mit der besten Jazz-Rock-Gruppe der Mark", sagte Bernd Wefelmeyer am Rande eines gemeinsamen Konzertes auf der ehrwürdigen Burg Eisenhardt zu Bad Belzig.
Nun haben Keimzeit und das Deutsche Filmorchester Babelsberg ein gemeinsames Album eingespielt.
Es heißt „Zusammen“ und treffender hätte der Albumtitel nicht gewählt sein können. Die Idee war nicht, ein paar Rocknummern künstlich aufzuplustern, wie es gern mal üblich ist, sondern das musikalische Output der Band Keimzeit zusammen neu zu interpretieren.
Und zwar zu gleichen Anteilen: Band und Orchester sind gleichberechtigte Partner.
Das Deutsche Filmorchester Babelsberg ist der amtierende Erbe des UFA- und des DEFA-Sinfonieorchesters. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 500 Musiken für nationale und internationale Filmproduktionen eingespielt und aufgenommen. Mit Keimzeit sind sie auf eine groovende Band gestoßen, deren Rockverständnis bis zu Latino- und jazzaffinen Elementen reicht.
Zwei Partner auf Augenhöhe.
Eintritt: 30,00 € | 26,00 € (zuzüglich Ermäßigung)

Im Vorverkauf erhältlich:
08. Oktober
20 Jahre Popchor-TF
05. November
Götz Alsmann am Broadway
13. November
CARMINA BURANA
von Carl Orff
25. November
Die AMIGOS 2016 live
(Restkarten)
16. Dezember
Weihnachten mit Marianne & Michael & Gästen
17. Februar 2017
Das Phantom der Oper

INFO

Eintrittskarten erhalten Sie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, ✆ (03371) 67 25 00 und im Internet unter: www.luckenwalde.de
Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn und ist unter ✆ 03371/672526 zu erreichen.

Chormusikfest – 800 SängerInnen zur Eröffnung

Auf eine langjährige Tradition blickt das „Fest des Liedes“ zurück. Ursprünglich vom Sängerkreis Zossen ausgerichtet und abwechselnd in Diedersdorf sowie Glashütte durchgeführt, wird es zu Ehren der 800-Jahr-Feier erstmalig in Luckenwalde ausgerichtet.
Über 200 Sängerinnen und Sänger werden an diesem Tag die Jakobikirche mit chorischen Klängen füllen. Doch dem nicht genug: Zur Eröffnung des Tages sollen die Chöre und Gäste, insgesamt 800 Personen, gemeinsam das Lied „Freude, schöner Götterfunken“ auf dem Vorplatz der Kirche singen. Ortsansässige Unternehmen sorgen für das leibliche Wohl. Weiterhin präsentieren sich Vereine der Stadt auf dem Außengelände. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.
Das Chormusikfest wird am 24. September durchgeführt von 10 Uhr bis etwa 17 Uhr.

1216 2016
LUCKENWALDE

Anmeldung

Kunst- und Kreativmarkt
am 16. Juli 2016, ab 09:00 Uhr
Dessauer Straße, Luckenwalde

Firma / Institution: _____

_____

Name, Vorname: _____

Wir nehmen als Künstler / Aussteller am Kunst- und Kreativmarkt teil und benötigen:

☐ einen aufgebauten, überdachten Marktstand (3 Meter, 15 Euro Miete)

☐ wir bringen unseren eigenen Stand / Verkaufswagen mit (2 Euro je laufender Meter)

Wir benötigen eine Fläche von _____m X _____m (BxT)

☐ Bauzaunfeld zur Präsentation von Kunstwerken (5 Euro je Bauzaunfeld)

☐ einen Stromanschluss und haben folgenden Bedarf:

_____

_____

Rückmeldungen bis 24. Juni 2016
per Fax oder Mail an: 03371 – 672 410 / kultur@luckenwalde.de

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für „Pelikan-Post“

1. Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit:
   - in der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10
   - im Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10
   - in der Touristinformation, Markt 11

2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 14. Juni 2016,** 14 Uhr.
Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an presse@luckenwalde.de.
Leserbriefe sind vom Abdruck ausgeschlossen.

Nächster Erscheinungstermin: Dienstag, 21. Juni 2016

Verantwortlich für die Zustellung:

DIETRICH THIELE AGENTUR

Werbe- und Verteileragentur

Mühlenstr. 6,14947 Dobbrikow
Funk: 0 172 / 3 22 61 15
Tel.: 03 37 32 / 4 06 24
Fax: 03 37 32 / 4 06 25

Veranstaltungen der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Samstag, 11. Juni
Vogelkundliche Wanderung zu Nachtschwalbe und Waldschnepfe.
Wir erkunden die Vogelwelt im Naturschutzgebiet auf den Jüterboger Stiftungsflächen
Leitung: Dr. Lothar Kalbe
Treff: Felgentreu, Konsolkes Pension (Zinnaer Str. 18), 19 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden
Hinweis: Beitrag 2,50 Euro, festes Schuhwerk erforderlich, bitte Fernglas mitbringen

Samstag, 18. Juni
Dämmerungswanderung zur Düne bei Luckenwalde.
Natur, Stille und Weite erleben – bei Sonnenuntergang und im Mondschein
Leitung: Andreas Hauffe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg
Treff: Bahnhof Luckenwalde (Ausgang Berliner Platz), 19 Uhr, Dauer ca. 3,5 bis 4 Stunden
Hinweis: Anmeldung erbeten unter ✆ 03372/4407350 oder 0160/94714845, E-Mail: hauffe@stiftung-nlb.de

Veranstaltungen in der Bibliothek im Bahnhof

Nach einer erfolgreichen Veranstaltung „Erzähl mir deine Geschichte“ am 19. März wird die Veranstaltungsreihe fortgeführt:
Nächster Termin 7. Juni um 16:30 Uhr in der Bibliothek im Bahnhof
Mit dabei ein multikulturelles Laientheater mit der Premiere „Papa sei kein Frosch“.
Viele Flüchtlinge verschiedener Nationalitäten sind zu täglichen Besuchern der Bibliothek geworden. Hier können sie miteinander in Kontakt treten, die sozialen Netzwerke nutzen und Medien zum Spracherwerb entleihen. Da bleibt es nicht aus, dass man von einigen Asylbewerbern Schicksale erfährt, von ihren Hoffnungen und Erwartungen. Wir erleben, wie sie sich bemühen, Fuß zu fassen und wie sie interessiert sind, unsere Sprache zu erlernen. Es ist ihnen wichtig, ein Teil der Gesellschaft zu werden, mit ihrem neuen Umfeld klar zu kommen und mit den hier lebenden Menschen vertraut zu werden. Aus diesen Erfahrungen heraus laden wir Einzelne ein, ihre Geschichte zu erzählen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Vorlesen für Schulkinder
Unsere Vorlesepaten und Kinderbibliothekarin Jutta Pellmann suchen entsprechend der Jahreszeit spannende, lustige, gruselige Geschichten oder Gedichte aus, wobei das Vorlesen und das Zuhören gleichermaßen Spaß macht. Wir freuen uns ebenso, wenn ihr als Zuhörer ein Lieblingsbuch dabei habt und uns vorlesen wollt oder uns daraus vorlesen lasst.
Mittwoch, den 15. Juni, um 14.30 Uhr, Thema: Sommer
Hortgruppen melden sich bitte vorher an!

Vorlesen für Kinder von 3 – 6 Jahren
Unsere Vorlesepaten Christa Walbrach und Barbara Tietz, wie auch Kinderbibliothekarin Jutta Pellmann suchen wieder spannende Geschichten entsprechend der Jahreszeit aus und freuen sich auf die Zuhörer, die mit Mutti, Vati, Oma oder Opa zu uns kommen!
Basteleien für kleine Hände werden (wenn möglich) im Anschluss angeboten.
Freitag, den 17. Juni, um 16 Uhr
Thema: Sommer

Öffnungszeiten
Seit 1. Juni gelten wieder unsere Sommeröffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag:
10 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag:
13 bis 18 Uhr
Montag und Samstag
geschlossen

MITTEILUNGEN

Trinkwasserhausanschlüsse aus Blei werden bis 2017 ausgetauscht

Zum 01. Dezember 2013 wurde der Grenzwert für Blei im Trinkwasser von 0,025 auf 0,01 Milligramm pro Liter (mg/l) gesenkt.
Ziel dieser Gesetzesänderung ist es, Verbraucher besser vor einer gesundheitsschädigenden Aufnahme von Blei im Trinkwasser zu schützen.

Der Höchstwert für Blei im Trinkwasser ist in § 6 Abs. 2 i.V.m. Anlage 2, Teil II Nr. 4 der derzeit geltenden Trinkwasserverordnung als chemischer Parameterwert bindend festgelegt.

Dort heißt es:
„Im Trinkwasser dürfen die in Anlage 2 festgesetzten Grenzwerte für chemische Parameter nicht überschritten werden. Die laufende Nummer 4 der Anlage 2 Teil II ist ab dem 1. Dezember 2013 anzuwenden; bis zum 30. November 2013 gilt der Grenzwert von 0,025 Milligramm pro Liter."

In den letzten Jahren hat die NUWAB GmbH kontinuierlich im Zusammenhang mit Investitionsmaßnahmen in großem Umfang eine Auswechslung derartiger Grundstücksanschlüsse vorgenommen.
Sie ist als öffentlicher Wasserversorger verpflichtet, eine einwandfreie Trinkwasserqualität zu gewährleisten.
Grundsätzlich besteht entsprechend § 6 der Trinkwasserverordnung ein Minimierungsgebot für chemische Stoffe. Der Eintrag von Blei in das Trinkwasser durch Bleileitungen stellt ein vermeidbares Risiko dar. Der Grenzwert ist einzuhalten, wenn Bleileitungen gegen unbedenkliche Leitungsmaterialien mit entsprechenden Prüfzeichen ausgetauscht werden.

Vor diesem Hintergrund wird die NUWAB GmbH bis zum Ende des Jahres 2017 alle Grundstücksanschlüsse, also die Anschlussleitungen von der Hauptleitung bis zum Wasserzähler, die Komponenten aus Blei enthalten, austauschen.
Dies geschieht in enger Absprache mit dem Straßen-, Grünflächen und Friedhofsamt der Stadt Luckenwalde hinsichtlich der Straßenbaumaßnahmen und -sperrungen.

Die betroffenen Grundstückseigentümer haben eine Erstinformation enthalten.

Darüber hinaus ist darauf aufmerksam zu machen, dass jeder Grundstückseigentümer für die Einhaltung der Trinkwasserverordnung vom Wasserzähler bis zum letzten Zapfhahn auf dem Grundstück verantwortlich ist. Somit gelten auch hier die Regelungen zur Einhaltung der Grenzwerte. Sollten sich in privaten Hausinstallationen ebenfalls Komponenten aus Blei befinden, wird auch hier eine Auswechslung empfohlen. Zu beachten ist, dass Vermieter nach der geltenden Rechtslage verpflichtet sind, Mieter und Nutzer des Grundstückes darüber zu informieren, wenn Komponenten aus Blei in der Hausinstallation vorhanden sind.

Fragen zu einer Gesundheitsgefährdung durch Blei können direkt an das Gesundheitsamt Luckenwalde, Sachgebiet Hygiene und Umweltmedizin, unter der Telefonnummer (03371) 608 3811 oder 608 3822 und Fragen zur Technik an die NUWAB GmbH (03371) 690724 gerichtet werden. *Ihre NUWAB GmbH*

Termine der Schützengilde Luckenwalde von 1425 e.V.

Schießtraining
mittwochs 10-12 und 18-19 Uhr
sonntags 10-12 Uhr
Interessierte Bürger ab 18 Jahren sind an diesen Tagen gern gesehene Besucher und können unter Aufsicht von Schießleitern Schießübungen durchführen.
Munitions- und Nutzungskosten je Kaliber werden vor Ort angegeben.
Wir freuen uns über jeden Besucher!

Kompanieversammlungen
1. Kompanie
jeden 2. Montag im Monat
2. Kompanie
jeden 3. Donnerstag im Monat
25. Juni | Gartenfest der 1. Kompanie beim Schützenfreund Schumann, Beginn 15 Uhr
26. Juni | Königsschießen im Schützenhaus Beginn 10 Uhr
Neuer Vorstand der Schützengilde am Mai gewählt: Dr. U. Engelmann, Horst Maetz, Fred Knobloch, Hans-Dieter Zoberbier, Holger Pätzel, Klaus Köhler.

Informeller Bürgerdialog zum Multi-Energie-Kraftwerk Sperenberg (MEKS)

MEKS, ein Leitprojekt für die Energiewende in Brandenburg, zeigt wie die Erzeugung erneuerbarer Energien mit modernen Netzintegrations- und Speicherkonzepten miteinander verknüpft werden kann. Es soll auf der Liegenschaft Sperenberg entstehen.
Die neu gegründete Kommunale Arbeitsgruppe (KAG) – ein Zusammenschluss der umliegenden Gemeinden – und die industriellen wie wissenschaftlichen Partner der Projektgesellschaft laden unter der Moderation der Deutschen Umwelthilfe zum informellen Dialog ein.
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich zu dem Vorhaben zu informieren, gern Anregung für die Planung zu geben und Fragen an die Vorhabenträger und Projektunterstützer zu stellen.

Die Bürgerdialoge finden jeweils von 18 bis 20 Uhr statt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

- Montag, den 27. Juni in der Gaststätte „Märkischer Landmann", Neuendorfer Str. 38A, in 15838 Am Mellensee OT Sperenberg
- Donnerstag, den 30. Juni im Rathaus Luckenwalde, Sitzungssaal, Am Markt 10, in 14943 Luckenwalde

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.meks-energie.de

Kursleiter für die Fotoferien gesucht – Ihr Wissen an junge Leute weitergeben

In diesem Jahr finden in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal bereits die 13. Fotoferien bei Oskar statt. Diese Ferienaktion wurde viele Jahre zusammen mit der Gesellschaft für Fotografie organisiert. Nachdem Hauptinitiator und Kursleiter Hans-Jürgen Horn, Präsident der Gesellschaft, aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand, war die Gemeinde Nuthe-Urstromtal froh, mit dem Fotodesigner Gerhard Mutz einen würdigen Nachfolger gefunden zu haben, der die Fotoferien mit ebenso großer Leidenschaft und fotografischem Knowhow leitete. Nun zieht es Gerhard Mutz wieder in seine alte Heimat zurück, was nicht nur die Gemeinde, sondern auch Teilnehmer der vergangenen und diesjährigen Fotoferien sehr bedauern.
Um den Fortbestand der bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebten Ferienwoche rund um die Fotografie zu sichern, deshalb nun unser Aufruf an Hobbyfotografen, Fotografiebegeisterte oder Profis, die Spaß daran haben, in den Sommerferien eine Woche lang ihr Wissen und Können an junge Menschen weiterzugeben: Melden Sie sich bitte umgehend bei uns, wenn Sie Interesse haben, die Fotoferien auch in den kommenden Jahren als ein nachhaltiges Ferienevent der besonderen Art zu erhalten.
Die Tätigkeit ist ehrenamtlich und erfolgt gegen Aufwandsentschädigung. Sehr gern können Sie sich nach vorheriger Absprache persönlich einen ersten Eindruck vom Ablauf der Fotoferien, die in diesem Jahr vom 25. bis 31. Juli stattfinden, verschaffen. Der theoretische Teil wird vormittags ab 10 Uhr im „Haus der Generationen" in Woltersdorf durchgeführt, bevor es am Nachmittag auf Motivsuche geht. Die Ergebnisse der Fotoferien-Woche werden am Sonntag, dem 31. Juli in einer Ausstellung in der Galerie B=Barnack in Ruhlsdorf präsentiert. Sollten wir Ihre Aufmerksamkeit geweckt haben, würden wir uns sehr freuen, Sie bereits in diesem Jahr an einem oder mehreren Tagen während der Fotoferien begrüßen zu dürfen.

INFO

Weitere Informationen:
Gemeindeverwaltung
Nuthe-Urstromtal,
Frau Mathews-Koschig,
Ruhlsdorf,
Frankenfelder Straße 10,
14947 Nuthe-Urstromtal (E-Mail s.mathews-koschig@nuthe-urstromtal.de) oder
✆ 03371-686-36.

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Kolzenburg

Ergänzung der Satzung der Jagdgenossenschaft Kolzenburg
Anlage 1
§ 11 Abs. 2 wird erweitert
Im Vorstand können auch Nichtgenossenschaftsmitglieder mitarbeiten, sofern diese von der Genossenschaft gewählt worden sind. Sie haben aber kein Abstimmungsrecht. Es sei denn, sie werden von einem anderen Genossenschaftsmitglied bevollmächtigt.

Luckenwalde, OT Kolzenburg, 20.02.2016

Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V. informiert

Hilfe auf dem letzten Weg im Leben
Ansprechpartnerin: Frau Monika Alcantara, Tel. 699177 oder 0173/9575475
Büro- und Sprechzeit: Büro des Ambulanten Palliativ- und Hospizdienstes in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde
Montag, 13 – 15 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177 oder per E-Mail: palliativ-hospiz-luk@gmx.de

Begleitung für Trauernde
Der Ambulante Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V. bietet eine Begleitung für Trauernde an.
„Von dem Menschen, den du geliebt hast, bleibt immer ein Teil zurück, ein Teil seiner Wärme, ein Teil seiner Güte, ein Teil seiner Nähe und alles von seiner Liebe."
Trauernden wird die Möglichkeit gegeben, jeden letzten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr ein persönliches Gespräch zu führen, Gefühle zuzulassen, über die Trauer zu sprechen oder an eine Trauergruppe unter professioneller Leitung vermittelt zu werden.
Wir erwarten Sie in der Bibliothek im Bahnhof Luckenwalde, Bahnhofsplatz 5, 14943 Luckenwalde.
Sollten Sie keine Möglichkeit haben, zu diesem Angebot persönlich vorbei zu kommen, so bieten wir am gleichen Tag, jeden letzten Freitag im Monat, eine Telefonsprechstunde von 18 bis 19 Uhr an, Tel.: 0162-3676820, Ansprechpartnerin: Monika Alcantara, Saarstr. 1, 14943 Luckenwalde, ✆ 03371/69 91 77, Sprechzeiten: Montag 13 – 15 Uhr

Sprechstunde des WEISSEN RING im Foyer des Kreishauses

Der WEISSE RING – ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten – hält jeden letzten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18 Uhr Sprechstunden im Foyer des Kreishauses Teltow-Fläming ab. Die Beratung ist unverbindlich, kostenlos, unbürokratisch und auf Wunsch anonym.
Nächster Termin: 30. Juni
Ab 29. Juli findet die Sprechstunde jeden letzten Freitag im Monat von 16 – 18 Uhr in der Kreisverwaltung statt.

Veranstaltungen der Verbraucherzentrale im Juni

Mietrechtsberatung:
9. Juni von 17 bis 18 Uhr (Wohnungsmängel, Renovierung, Kündigungsfragen, Mieterhöhung)
Bitte nur mit Termin!

Energieberatung:
16. Juni von 15 bis 18 Uhr (Heizungsmodernisierung, Betriebskostenabrechnung, Wärmedämmung usw.)
Bitte nur mit Termin!
Terminvereinbarung unter 0331-98229995 Mo – Fr 9- 18 Uhr

Allgemeine Beratungszeiten zum Verbraucherrecht:
dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Schwerpunkte: Kaufverträge, Werkverträge, Reiserecht, Telekommunikation, Haustürgeschäfte, Internetabzocke, Rundfunkgebühren...
Beratungsstelle: Luckenwalde, Markt 12 a
Telefonische Beratung nur unter: 0900-1775770 (1 €/min aus d. dt. Festnetz, mobil abweichend)

Luka
Netzwerk Jugend(sozial)arbeit

2. Champions-Nation-League mit Jugendlichen aus Luckenwalde, der Region und Flüchtlingen

Am 1. Juli veranstalten das Netzwerk LUKA, unter Federführung des Jugendzentrum Go7 und in Kooperation mit der Kreissportjugend Teltow-Fläming sowie dem FSV 63 Luckenwalde, zum zweiten Mal das beliebte Sommer-Fußballturnier für Jugendliche, auf dem Kunstrasenplatz des Werner-Seelenbinder-Stadions. Im Modus Jeder gegen Jeden, messen sich max. 16 Teams von 17 Uhr bis Sonnenuntergang.

Das Motto „Miteinander statt Gegeneinander“ steht wieder klar im Vordergrund der Veranstaltung, bei der sich mindestens vier Teams aus Flüchtlingen und Migranten, die sich derzeit in Luckenwalde aufhalten, als auch einheimische Jugendliche, spielerisch und fair miteinander messen können. Die teilnehmenden Mannschaften können sich in Anlehnung an das europäische Fußballturnier auch Namen der europäischen Spitzenteams, oder eigene Namen geben.

Das Netzwerk LUKA, bestehend aus Sozialarbeiter*innen von Luckenwalde, Nuthe-Urstromtal und Trebbin, zeichnet sich an diesem Abend für die Organisation des Turniers und die Verköstigung der Teilnehmer und Besucher verantwortlich. Lars Böhme, vom Kreisportbund, organisiert den Schussgeschwindigkeitswettbewerb, bei dem der Sieger mit einem schönen Preis rechnen kann. Der FSV 63 Luckenwalde wird mit seinen Schiedsrichtern sicherstellen, dass auch bei den Spielen alles in regulären und fairen Bahnen abläuft. Unterstützt wird dieser 2. Sommer Cup auch von der Brandenburgischen Sportjugend. Zuschauer und Fans sind herzlich willkommen, um ihre Teams anzufeuern und neue Menschen kennenzulernen.

Wegweiser Gesundheit für Flüchtlinge und Asylbewerber

Neu erschienen ist dieser Tage ein Wegweiser Gesundheit für Flüchtlinge und Asylbewerber im Landkreis Teltow-Fläming. Die Broschüre will sie und ihre Helfer dabei unterstützen, den Weg durch den Dschungel des deutschen Gesundheitssystems zu finden.

Einen Arzt zu finden, wenn es einem nicht gut geht, ist oftmals nicht ganz einfach. Umso schwieriger fällt es jenen Menschen, die aufgrund von Flucht und Vertreibung in unserem Land Hilfe suchen und die Landessprache nicht sprechen.

Damit sich Asylsuchende, Flüchtlinge und auch deren Helfer besser im deutschen Gesundheitssystem zurechtfinden, hat das Gesundheitsamt des Landkreises Teltow-Fläming einen neuen Wegweiser erstellt. Er erklärt in verschiedenen Sprachen kurz und knapp die Prinzipien des deutschen Gesundheitssystems. Darüber hinaus bietet er Informationen zu Ansprechpartnern in Behörden, Kontaktdaten von Arztpraxen und Erläuterungen, wie Asylbewerber einen Arzt aufsuchen oder Medikamente erhalten können.

Der Wegweiser Gesundheit für Flüchtlinge und Asylbewerber in Teltow-Fläming ist in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch, Arabisch und Persisch erhältlich. Er ist auf der Homepage des Landkreises unter http://www.teltow-flaeming.de/de/service/migranten.php zu finden. Außerdem kann man die Broschüre im Wartebereich der Ausländerbehörde im Kreishaus mit dem Mobiltelefon mittels QR-Code laden (pdf-Reader wird benötigt).

MehrGenerationenHaus – Bürger- und Kieztreff informiert

Angebote für jedermann

MO - FR	09:00 – 18:00 Uhr	geöffnet
	14:00 – 17:00 Uhr	Hausaufgabenhilfe im MGH
	14:00 – 17:00 Uhr	Computerzeit für Kinder und Erwachsene
	13:00 – 18:00 Uhr	Tägliche Freizeit- und Spielangebote für die Kinder des offenen Treffs
MO	ab 10 Uhr	„KaffeeKlatsch“ mit Andrea (Angebot an Eltern/Großeltern)
	15:00 – 17:00 Uhr	Sport und Spiele
DI	16:00 – 18:00 Uhr	Interkultureller Treff
	n. Vereinbarung	Jugendmigrationsdienst – Jobcenter, (Handy: ✆0157 87563204)
MI	10:00 – 14:00 Uhr	Seniorengruppe „naH“ im ElKiZe
	14:00 – 16:00 Uhr	Kochen und Backen
DO	13:00 – 16:00 Uhr	Seniorennachmittag
	14:00 – 17:00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	15:00 – 17:00 Uhr	Spielangebote im MGH
	n. Vereinbarung	Jugendmigrationsdienst im MGH, Bürger- und Kieztreff, Burg 22d, Luckenwalde (Handy: ✆ 0157 87563204)
FR	13.00 – 18.00 Uhr	Spielangebote: Gesellschaftsspiele, Dartspiel

Hallo Luckenwalder, wir suchen Interessierte, die in unserem Haus: das MGH, Bürger-und Kieztreff, ehrenamtlich tätig werden wollen.
Wer hat Zeit, Interesse, uns in unserer Arbeit zu unterstützen?
Sie erreichen uns in der Burgstr. 22d:
Montag bis Freitag 09:00 – 18:00 Uhr, ✆ 03371/ 4048470,
Fax: 03371/ 4052917, E-Mail: mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de

Service- und Beratungsstellen des Diakonischen Werkes Teltow-Fläming

- Schuldner- und Insolvenzberatung
  ✆ 03371 – 401 427; Fax: 03371 – 405 29 17
  DI | 09:00 – 11:00 Uhr
  DO | 16:00 – 18:00 Uhr
  und nach Vereinbarung
- Allgemeine Sozialberatung
  ✆ 03371 – 405 29 23
  DI | 09:00 – 14:00 Uhr
  Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, speziell ALG II, Vermittlung an Fachberatungsstellen
- Vermittlungsstelle des Müttergenesungswerkes
  ✆ 03371 – 402 136
  MO | 13:00 – 17:00 Uhr
  und nach Vereinbarung
- Jugendmigrationsdienst
  ✆ 03371 – 405 29 28,
  Mobil: 01578 – 75 63 204
  DI | 11:00-14:00 Uhr
  im Jobcenter, Zimmer 136
  DO | 09:00-12:00 Uhr und
  nach Vereinbarung im MGH
- Beratungsstelle für Flüchtlinge
  ✆ 03371 – 402 136
  jeden DI | 14:00 – 17:00 Uhr
- Elternkreis drogenabhängiger Kinder und Jugendlicher
  jeden 1. und 3. MI im Monat | 19:30 Uhr
  ✆ 03371 – 614 430 oder 404 84 70
  E-Mail:
  luckenwalde@ekbb.de

Mitgliederversammlung der Luckenwalder Sportfüchse e. V. 2016

Am 1. Juli findet im Mehrzweckraum der Fläminghalle in Luckenwalde die diesjährige Mitgliederversammlung der Luckenwalder Sportfüchse statt. Im Mittelpunkt steht die Berichterstattung der Funktionäre über die im vergangenen Jahr geleistete Vereinsarbeit. Die Tagesordnung kann auf der Vereins-Internetseite: www.sportfuechse.de eingesehen werden. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Im Anschluss an die Versammlung findet das kleine Vereinssommerfest für die Mitglieder statt. Der Vorstand hofft auf rege Beteiligung.

Jan Sukowski
2. Vorsitzender

Informationen der Chen-School

Kampfkunstschule für Chen Taijiquan & Kung Fu
Kung Fu für Kinder und Jugendliche
Dienstag ab 16 Uhr Kinder, ab 17:30 Uhr Jugendliche
Donnerstag ab 15.30 Uhr Kinder, ab 18 Uhr Jugendliche
Potsdamer Straße 21, Luckenwalde
Taijiquan für Erwachsene
Dienstag 19 - 20 Uhr
Markt 33, Luckenwalde
Donnerstag 19 - 20:30 Uhr
Ansprechpartner:
Georg Müller ✆ 0151 40 322 794

Luka
Netzwerk Jugend(sozial)arbeit

„Mr. X“ – Stadtspiel in Luckenwalde am 21. Juli

Die wilde Jagd durch Luckenwalde, beruhend auf dem Brettspiel „Scotland Yard“ findet am ersten Ferientag der Sommerferien, also am 21. Juli, nun zum dritten Mal statt. Start ist 17:30 Uhr im Jugendclub „GO 7“ in der Goethestraße 7, wo sich ab 16 Uhr angemeldet werden kann. Dort wird die Jagd beginnen und enden. Via GPS werden die Standorte der flüchtenden Mr. X an die Handys der Fängerteams gesendet. Ziel ist es, möglichst viele Mr. X zu fangen und dies vom jeweiligen Mr. X (1-10) bestätigen zu lassen.

Melde dein Team (5-8 Personen) oder dich als Einzelperson an und bringe 1 Euro Teilnahmegebühr mit. Jedes Team braucht ein internetfähiges Handy.
Das Mindestalter ist 13 Jahre und nach oben gibt es nur konditionelle Grenzen.
Im Anschluss gibt es für die Teilnehmer natürlich wieder Essen, Trinken und tolle Gespräche über das Erlebte.
Anmeldung per E-Mail unter:
jzgo7@gmx.de
Veranstaltet wird das Ganze vom sozialen Netzwerk LUKA

Arbeitslosen-Service Luckenwalde informiert

Beratung und Termine – hier finden Sie kompetente Hilfe

Bürger- und Schreibbüro:
✆ 03371/611334,
Dienstag 08:00–12:00 Uhr und 12:30–15:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Informationen zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Einkommensanrechnung. Als Serviceleistung geben wir Ihnen Hilfe und Tipps zur Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet, und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.

Beratung zur gesetzlichen Rente:
Herr Pflanz, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung, berät zu Fragen der gesetzlichen Rente (u.a. Kontoklärungen des Versichertenkontos, Antragaufnahme Kontoklärungen und von Rentenanträgen sowie Erläuterungen zu erteilten Bescheiden).
Jeden 2. Dienstag
13:30–16:00 Uhr, Raum 207

Luckenwalder Tafel:
✆ 03371/400583
Mittwoch und Freitag

Markenausgabe:
MI, FR 11:00–11:30 Uhr, ab 11:30 Uhr für auswärtige Bürger unter Tel.: 03371 / 40 05 83

Ausgabe Lebensmittel:
MI, FR 12:00–17:00 Uhr

INFO
Brandenburger Str. 13,
14943 Luckenwalde,
✆ 03371/611334;
Fax: 03371/400509

Trainingszeiten der Luckenwalder Kegelvereine

Das gemeinsame Kindertraining findet jeden Mittwoch 16 bis 18 Uhr statt.
Die Jugendlichen trainieren am Donnerstag in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.
Die Trainingszeiten der Erwachsenen des LKV 1925 e. V. sind immer Mittwoch und Donnerstag von 18 bis 21 Uhr.
Der KC Fortschritt e. V. trainiert am Freitag von 18 bis 20 Uhr.
Das Training findet auf der „Kegelbahn am Bürgerhof“ in der Jüterboger Straße 42 statt.
Alle interessierten Kinder ab 8 Jahre sowie Erwachsene jeden Alters sind herzlich willkommen. Bitte Turnschuhe mitbringen.

Reisecenter der Volkssolidarität informiert

Tagesfahrten 2016
Wegen großer Nachfrage einen weiteren Termin
29. Juni: Breslau-Kulturhauptstadt 2016
21. Juni: Havelberg und Schifffahrt
12. Juli: Eine Schifffahrt die ist lustig – Berlin
16. August: Magdeburg mit Schifffahrt und Wasserstraßenkreuz
13. September: Mein Leipzig lob ich mir mit Panometer
11. Oktober: Perle der Müritz mit Schifffahrt
08. November: Zwei Kathedralen an einem Tag
Dezember: Lichterfahrt
Reiseanmeldung:
mittwochs 9-12 Uhr
im Haus der Volkssolidarität
Carl Drinkwitz –Straße 2
Telefon 03371/615354

Sommerkino: Die Serie „Das Kreuz mit der Schrift“

Das Alpha-Bündnis Teltow-Fläming lädt ein – unmittelbar vor den Live-Übertragungen der Fußball-Europameisterschaft.
„Fußball verbindet wie kaum ein anderer Sport Menschen unterschiedlichen Alters und sozialer Herkunft. Genau darum geht es in dieser Serie.“, sagt Claudia Hoffmann, Projektkoordinatorin.
„Die Serie basiert auf wahren Geschichten, die der Drehbuchautor Michael Freund in Interviews mit Analphabeten erfahren hat. Ziel der Serie ist es, auf das Thema aufmerksam zu machen und für Menschen, die Probleme mit den Buchstaben haben, die Hemmschwelle für den Besuch von Alphabetisierungskursen zu senken. Denn kaum jemand, der lesen und schreiben kann, ahnt, was es bedeutet, von der Welt der Buchstaben ausgeschlossen zu sein.“ (Quelle: Bildungskanal ARD- Alpha)

Termine der Serie:
1. Folge
Freitag, 10. Juni, 19.30 Uhr
2. Folge
Sonntag, 12. Juni, 16.30 Uhr
3. Folge
Donnerstag, 16. Juni, 16.30 Uhr
4. Folge
Dienstag, 21. Juni, 16.30 Uhr
5. Folge
Donnerstag, 30. Juni, 19.30 Uhr
6. Folge
Sonntag, 10. Juli, 19.30 Uhr

Am 16. Juni wird sogar ab 15 Uhr das Alfa-Mobil im Nuthepark zu Gast sein.
Mit den Alfa-Mobil-Aktionen sollen Betroffene sowohl direkt als auch indirekt über eine breite Öffentlichkeit angesprochen werden. Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.
Viele Erwachsene haben Probleme mit dem Lesen und Schreiben
Zeitung lesen, Notizen für die Kinder schreiben, im Büro E-Mails verschicken – für ca. 15.000 Erwachsene im Landkreis Teltow-Fläming sind diese Alltagshandlungen kaum zu überwindende Hürden. Um auf Hilfsangebote aufmerksam zu machen, kommt das Alfa-Mobil des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung e.V. (BVAG) von 15 Uhr bis 20 Uhr unmittelbar an der Bühne zum Public-Viewing.
„Viele Menschen sprechen uns spontan an und informieren sich über Kursangebote vor Ort“, sagt Projektleiterin Julia Werner. Deshalb arbeitet das bundesweit tätige Projekt mit lokalen Partnern zusammen. In Luckenwalde ist das das Alpha-Bündnis der Volkshochschule Teltow-Fläming.
„Die besten Botschafter für Kurse sind natürlich Kursteilnehmer selbst“, sagt Projektmitarbeiterin Agnieszka Jaworski. Deshalb werden viele der Aktionen von Betroffenen begleitet. Viele erzählen, dass sie lange gebraucht haben, bis sie sich zum Lernen in einem Kurs entschlossen haben. Im Kurs werden sie nicht nur sicherer im Lesen und Schreiben, sondern steigern auch ihr Selbstvertrauen. Auch dieses Mal können Sie mit Lernenden sprechen.
Am Alfa-Mobil informieren die Mitarbeiter des BVAG* im Rahmen der Kampagne „Nur Mut. Der nächste Schritt lohnt sich.“ bundesweit zum Thema Analphabetismus in Deutschland. Mit den Alfa-Mobil-Aktionen.
*) Träger des Projektes ist der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. Der Verein bedient das aus TV-Werbespots bekannte Alfa-Telefon und pflegt eine bundesweite Kursdatenbank. Darüber hinaus fördert er in zahlreichen weiteren Projekten das Lesen und Schreiben. Die Vereinsarbeit wird durch Mitgliedsbeiträge, Spenden sowie Verkaufserlöse finanziert. Ernst Klett Sprachen sowie zahlreiche weitere Kooperationspartner unterstützen den Verband.

Ortsverein Luckenwalde der Arbeiterwohlfahrt informiert

Spielnachmittag: jeden Dienstag 14 Uhr in der Schützenstraße im Haus Sonnenschein; jeden Donnerstag 14 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5
Stricknachmittag: jeden Dienstag 15.30 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5
Tanzveranstaltung: 8. Juni, 14 Uhr mit der AWO-Disco in der Gaststätte Unger
Radfahrgruppe: 15. Juni, 13.30 Uhr, Treffpunkt Frankenfelder Berg, Fahrt nach Felgentreu
Wandergruppe: 15. und 29. Juni, Treffpunkt jeweils 10.30 Uhr am Marktturm

Reisedienst
Am 17. Juni laden wir zum Grillnachmittag im Garten des AWO-Zentrums Bahnhofstraße 5 ein. Beginn: 14 Uhr

Reisedienst Lübben – Spreewald Schloss Lübben und Kahnfahrt
28. Juni Busfahrt, Reiseleitung, Mittagessen im „Spreeblick", zwei Stunden Kahnfahrt in Lübben, Führung Schloss Lübben.

Interessenten melden sich bitte Dienstag von 8 Uhr 13 Uhr bei Frau Heinrich (03371) 627912

Termine der Selbsthilfegruppen

09.06.	14:00 Uhr	SHG Rheuma Liga „Haus Sonnenschein“ Luckenwalde, Schützenstr. 37
09.06.	17:30 Uhr	SHG Alkoholkranke Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2, Luckenwalde
13.06.	14:00 Uhr	SHG für Übergewichtige Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2, Luckenwalde
13.06.	14:00 Uhr	SHG Multiple Sklerose „Haus Sonnenschein“ Luckenwalde, Schützenstr. 37
13.06.	15:00 Uhr	SHG Frauen nach Krebs Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2, Luckenwalde
16.06.	17:30 Uhr	SHG Alkoholkranke Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2, Luckenwalde
18.06.	14:00 Uhr	SHG Aphasie „Haus Sonnenschein“ Luckenwalde, Schützenstr. 37
20.06.	14:00 Uhr	SHG Stomaträger „Haus Sonnenschein“ Luckenwalde, Schützenstr. 37
23.06.	17:30 Uhr	SHG Alkoholkranke Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2, Luckenwalde

Wandertermine der Gruppe: „Auf Schusters Rappen“

Infos/Organisation:
Tel. 03371/611214, H.+A. Scholz

Dienstag | 21.06. | Zug-Abfahrt 08.50 Uhr | Dampferfahrt von Treptow (Berlin) nach Neue Mühle (KW)
Dienstag | 28.06. | Zug-Abfahrt 08.50 Uhr | Wandern in Potsdam/Babelsberg Griebnitzsee bis Babelsberg

Anmerkung: Fahrten mit Bahn oder Bus sind spätestens eine Woche vorher anzumelden! Teilnahme auf eigenes Risiko und eigene Rechnung. Änderungen vorbehalten!

IMPRESSUM PELIKAN-POST

Herausgeber, Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Markt 10, 14943 Luckenwalde
Telefon (03371) 6 72-0; Fax (0 33 71) 6 72-2 23; E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de;
Internet-Adresse: http://www.Luckenwalde.de

Vertrieb: Thiele Agentur

Die nächste Ausgabe erscheint am **21. Juni 2016.** Anzeigenschluss ist am **14. Juni 2016.**

Veranstaltungen der Volkssolidarität

07.06.	10.00-10.45	Reha-Sport
		bei der Volkssolidarität in der Carl-Drinkwitz-Str. 2
	13.00	Geselligkeit am Nachmittag Spielnachmittag
	16.30	Hata Yoga
08.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	09.00-12.00	Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet
09.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
10.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.30	Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“
	15.30	Kaffeeklatsch nach dem Sport
13.06.	13.00	Wassergymnastik in der Fläming-Therme
14.06.	10.00-10.45	Reha-Sport
		bei der Volkssolidarität in der Carl-Drinkwitz-Str. 2
	13.00	Geselligkeit am Nachmittag Spielnachmittag
15.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	09.00-12.00	Das Reisecenter der Volksolidarität hat geöffnet
16.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.00-17.00	Seniorentanz bei der Volkssolidarität
17.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.30	Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“
	15.30	Kaffeeklatsch nach dem Sport
20.06.	09.30-11.30	Neu: Basteln mit Frau Przechomski
		Kartengestaltung und vieles mehr
	13.00	Wassergymnastik in der Fläming-Therme
21.06.	10.00-10.45	Reha-Sport
		bei der Volkssolidarität in der Carl-Drinkwitz-Str. 2
	13.00	Geselligkeit am Nachmittag Spielnachmittag
	16.30	Hata-Yoga
22.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	09.00-12.00	Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet
23.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
24.06.	09.30-13.30	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.30	Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“
	15.30	Kaffeeklatsch nach dem Sport

Anmeldungen für den Reha-Sport bitte an Frau Lindner Tel.: 01627459799 oder die Geschäftsstelle Luckenwalde Tel.: 615354.

Drums alive informiert

Bewegung und Entspannung mit viel Spaß beim Trommeln und Tanzen für alle Altersklassen gibt es jeden Mittwoch ab 19:15 Uhr bei Drums alive im Reha-Sportzentrum Luckenwalde in der Straße des Friedens 15. Bitte anmelden bei Kaushik Gosai Tel. 0162 88 98 759.

Förderverein der Jakobikirche e.V. Luckenwalde lädt ein

19. Juni, 14.30 Uhr
8. Luckenwalder Chorfestival
Der Gesangverein e. V. „Lyra“ Luckenwalde „1878“ unter der Leitung von Volker Reichert lädt ein. Zum 800-jährigen Bestehen Luckenwaldes wird das Festival von fünf Luckenwalder Chören gestaltet. Neben anspruchsvollen klassischen und volksliedhaften Weisen dürfen sich die Besucher auf moderne und swingende Musik einstellen.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Der Eintritt ist frei.
Um Spenden wird gebeten.

24. Juli, ab 15 Uhr
Jakobustag
Musik zu Kaffee und Kuchen mit dem Duo „Sax TWO“
Christina Unnerstall und Matthias Wacker spielen Saxophon-Duette aus Klassik, Pop Jazz.
Im Anschluss daran stellt Andreas Hüttner sein aktuelles Programm „Immer mehr“ vor.
Er wird begleitet von M. Wacker (Saxophon), U. Volk (Keybord) und Ch. Meister (Schlagzeug).
Der Eintritt ist frei.
Um Spenden wird gebeten.

16. Sommerserenade der Wünsdorfer Werkstätten

wann:
am 18. Juni von 14 – 18 Uhr
wo:
Hauptwerkstatt der Wünsdorfer Werkstätten, OT Wünsdorf, Sapherscher Weg 1, 15806 Zossen
wer:
Menschen mit Behinderung und ihre Freunde

Die rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wünsdorfer Werkstätten – anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen – begehen mit der diesjährigen 16. Sommerserenade am 18. Juni ihr traditionelles Jahresfest.
Wir bieten all unseren Gästen ein gewohnt buntes und abwechslungsreiches Bühnenprogramm – getreu dem alten Motto „Für Menschen mit Behinderung und ihre Freunde“. Viele verschiedene ambitionierte Amateure, Menschen mit und ohne Behinderung, treten als Solisten und in Ensembles auf. Neben der „Feedback-Band“ aus Jüterbog spielen auch wieder die beiden Bands der Wünsdorfer Werkstätten – die „H_2O-Band“ und „Quiet Sleep“, es singt erneut Jenny Vilsmeier, es gibt Auftritte der Rehagener „Crazy Cowboy Dancers“, der Bauchtanzguppe aus Zossen und der Wünsdorfer Karnevalisten sowie verschiedene Gesangssoli.
Natürlich haben wir auch wieder ein breites Rahmenprogramm mit Verkauf unserer Produkte sowie Sport, Spiel und Spaß, kreativen Angeboten, Tieren und Technik im Angebot. Man kann eine Kremser- oder eine Bootsfahrt unternehmen, der Präsentation der Wünsdorfer Feuerwehr zusehen, Schmuck selbst herstellen, mit Malern über ihre Bilder sprechen und diese erwerben. Darüber hinaus gibt es Stände mit Honig-, Keramik-, Trödel- und Textilverkauf, einen Stand der Sparkasse und auch eine Tombola mit vielen attraktiven Gewinnen.
Kulinarisches bieten wir vom Grill, vom Kuchenblech und vom Eiswagen Birnbaum.
Der Gasthof Reuner aus Glashütte kommt mit vielen Wurst- und Brotspezialitäten aus eigener Herstellung.
Und neben Kaffee und alkoholfreien Getränken gibt es selbstverständlich auch ein frisch gezapftes Bier.
Die Veranstaltung findet von 14 – 18 Uhr statt und wir laden alle ein, die Lust haben, gemeinsam mit uns zu feiern.
In der Zeit von 12.45 bis 13.45 Uhr und ab 18 Uhr ist ein Pendelverkehr zwischen dem Bahnhof Wünsdorf-Waldstadt und der Werkstatt eingerichtet.

Großartiges Schüler-Projekt „Heizhaus“ beendet

Immer noch bin ich begeistert, was elf Schülerinnen und Schüler und ein engagierter Lehrer gemeinsam mit einzelnen Bürgerinnen und Bürgern auf die Beine stellen können. Jeder der der Einladung vom Geografie-Seminarkurs des Friedrich-Gymnasiums am Sonntag den 29. Mai 2016 gefolgt ist und zum denkmalgeschützten ehemaligen Heizhaus am August-Bebel-Platz kam, weiß wovon ich rede. Denn schließlich wurden hier Resultate eines außergewöhnlichen Projektes gezeigt. Eines zweijährigen Schulprojektes, das Jugendlichen die Chance bot, sich verschiedenen Berufsbildern, wie z.B. Stadtplanung, Architektur und der Eventplanung anzunähern. Sich in einer Umfrage-, Foto- oder Modellbaugruppe und eines Eventteams auszuprobieren. Selbstredend galt es daher auch von Anfang an, ein Ereignis um das Heizhaus hier im Quartier Am Röthegraben zu planen.

Lange und detailliert vorbereitet, präsentierte uns der Seminarkurs seine zweijährige Arbeit im Rahmen einer über fünf Stunden gehenden, wirklich versierten Ausstellung. Dabei lenkten sie gleich zum Beginn unseren Blick auf ihre ersten Umfrageergebnisse bei der Bewohnerschaft in der Volksheimsiedlung und auf deren drei Favoriten. Sie zeigten in Fotografien die „schönen“ aber auch „unschönen“ Seiten Luckenwaldes und veranschaulichten mittels Plakaten und Modellen ihre Gestaltungsideen der Nutzung. Sie simulierten für uns die Idee von einem „Laden“ sowie einem „Café“, zeigten einen animierten 3D-Film. Sie ließen so das lange Zeit verwaiste Denkmal für uns auf besondere Weise „lebendig“ werden. Wer weiß – vielleicht entsteht hier ja auch über kurz oder lang das „Luckenwalder Louvre“?

Sie – Johanna Bogen, Ulrike Czaska, Johanna Grove, Charlotte Hoffmann, Julia Kossowski, Johanna Kramer, Oliver Kutzko, Laura Lehmann, Christoph Reinboth, Sarah Ribbecke und Lucia Willumeit – haben es bestens gemeistert und uns diese großartige Ausstellung geschenkt.

DANKE!

Und vor allem danken wir Mathias Plättner, der als Lehrer seinen Schülerinnen und Schülern ein derartiges Projekt bot. Danke, für die gute Zusammenarbeit mit der Bürger-AG Wasch-/Heizhaus und die außerordentliche Unterstützung unserer Arbeit.

Wer Lust hat, noch einen letzten Blick auf einen Teil der Ausstellung zu werfen, hat am 3. „Tag der Häuser“ am 25. Juni gegen 14.30 Uhr im Gymnasium die Möglichkeit dazu. Und wer sich demnächst gemeinsam mit der Bürger-AG Wasch-/Heizhaus darum bemühen möchte, dass das ehemalige Heizhaus nicht wieder in Vergessenheit gerät, ist jeder Zeit gern gesehen. Kommen und bringen Sie sich ein!

INFO

Susanne Zengeler
vom QuartiersManagement-Team Am Röthegraben
QuartiersBüro:
im Haus der Volkssolidarität,
Carl-Drinkwitz-Str. 2,
14943 Luckenwalde
✆ 0 3371 615 354 oder
0 174 76 75 142
luck-quartier@volkssolidaritaet.de

Information des Deutschen Schwerhörigenbundes

Zahlreiche Tipps zum Einstieg in soziale Medien

Deutscher Schwerhörigenbund (DSB) LV Brandenburg informiert Hörgeschädigte durch Selbsthilfe- und Bildungswochenende

Die DAK Gesundheit überreicht Scheck zur Kostenbeteiligung.

Um den DSB Landesverband Brandenburg e.V. und die angeschlossenen Ortsvereine und Selbsthilfegruppen im Internet zukunftsfähig aufzustellen und deren Präsenz zu optimieren, soll Brandenburgs Hörgeschädigten ein Einstieg in die sozialen Medien geschaffen werden.

Nach Schätzungen gibt es in Brandenburg etwa 430.000 Schwerhörige. Bundesweit sind es ca.16 Millionen.

Zu diesem Zweck veranstaltet der DSB LV Brandenburg, ein Selbsthilfe- und Bildungswochenende vom 21. bis 23. Oktober in Storkow. Dozent ist Pascal Quast vom DSB.

An den Kosten zur Durchführung dieser Veranstaltung für Schwerhörige hat sich die DAK Gesundheit mit 800,- € beteiligt. Der Scheck wurde dem Landesvorstand während seiner Sitzung am 20. Mai, in Storkow, durch die DAK Gesundheit überreicht.

Mit den sozialen Netzwerken hat sich die Art der Kommunikation in den letzten Jahren gewandelt. E-Mail, Fax, SMS und Telefon als Kommunikationsmittel werden ergänzt durch Messenger für Smartphons, soziale Medien als „Chatrooms“ sowie weitere Plattformen des Austauschs. Die dadurch entstandene Dynamik bleibt dem Nichtnutzer verschlossen. Die jüngere Generation wächst mit den sozialen Medien auf und wird sie ständig weiterentwickelnd nutzen. Im Alter werden diese Menschen internetaffin sein.

Um die in den Vereinen meist mehr vertretene mittlere und ältere Generation von Hörgeschädigten, für den Informationsaustausch mit den Jüngeren fit zu machen, müssen diesen Einblicke und Kenntnisse in die Materie vermittelt werden. Dieses nutzt auch dem Informationsaustausch mit anderen Betroffenen. Die Teilnehmer werden erkennen, dass die sozialen Medien wegen der visuellen Plattform, für hörgeschädigte Menschen wie geschaffen sind. Das Selbsthilfewochenende wird auch die Funktionsweisen z.B. von Twitter oder Facebook anschaulich erläutern. Es werden die vielen Chancen beleuchtet aber auch die Gefahren durch mangelnden Datenschutz oder persönliche Beleidigungen – bedingt durch die Anonymität, erörtert und Lösungen aufgezeigt.

Interessierte Hörgeschädigte können sich für das Bildungswochenende nach Maßgabe freier Plätze, bei den für sie zuständigen Vereinen oder Selbsthilfegruppen anmelden.

INFO:

www.schwerhoerigen-lvsb.de
lvsb@schwerhoerigen-lvsb.de

Gebührensatzung für den evangelischen Friedhof „Vor dem Baruther Tor“ (ab 1. Juli 2016)

1. Bestattungsgebühr	
Erdbeisetzung	460,00 €
Kindererdbeisetzung (bis 5 Jahre)	150,00 €
Urnen	125,00 €
Kapellenbenutzung	145,00 €
Stille Beisetzung	70,00 €
Umbettung Urne	230,00 €
Ausbettung Urne	115,00 €
Zusatzgebühren	lt. Rechnung
Wochenendzuschlag (ab freitags 15.00 Uhr)	100,00 €
2. Nutzungsgebühren Erdwahl- und Urnengrabstellen	
Reihenstelle (25 Jahre)	950,00 €
Erdwahlstelle einfach (25 Jahre)	1 250,00 €
Erdwahlstelle doppel (25 Jahre)	2 500,00 €
Kindererdeinzelstätte (25 Jahre)	625,00 €
Urneneinzelstelle (20 Jahre)	320,00 €
Urnengrabstelle 2 Urnen (20 Jahre)	380,00 €
Urnengrabstelle 4 Urnen (20 Jahre)	680,00 €
Urnengemeinschaftsanlage (20 Jahre)	700,00 €
3. Grabstellengebühr (inklus. Bestattungsgebühr, Kapellenbenutzung, Pflege der Grabstätte für die gesamte Ruhezeit, ohne Wochenendzuschlag für die Beisetzung)	
Baumbestattung (nur verrottbare Natururnen; ohne Stein/ Steingravur)	ab 900,00 € (abhängig von der Baumwahl)
Erdgemeinschaftsanlage (25 Jahre; ohne Stein/ Steingravur)	2.975,00 €
Erinnerungsgarten (20 Jahre, mit Steingravur)	1.490,00 €

„Kinder brauchen Grenzen“ – Infoveranstaltung für Eltern beim DRK

Informationsveranstaltung für Eltern von Kindern von 2-6 Jahren

Wie können Eltern fest sein, ohne zu herrschen? Wie können Eltern konsequent sein, ohne zu drohen? Wann muss man überhaupt Grenzen setzen? Und wie macht man das eigentlich?

Zu diesen wichtigen Fragen bietet die DRK Erziehungs- und Familienberatungsstelle Luckenwalde am Donnerstag, den 21. Juni in der Zeit von 18-19.30 Uhr eine Informationsveranstaltung für Eltern von Kindern im Kita-Alter an.

Veranstaltungsort ist die DRK Beratungsstelle, Straße des Friedens 15, 14943 Luckenwalde.

Eine erfahrene Psychologin und Erziehungsberaterin kann Eltern einige praktische Hinweise geben und möchte mit Ihnen gern ins Gespräch kommen und Erfahrungen austauschen.

Um telefonische Anmeldung unter ∅ 03371/61 05 42 wird gebeten.

Eltern von Schulkindern bieten wir diese Veranstaltung im Herbst an.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LUCKENWALDE

www.evkirche-luckenwalde.de

Gottesdienste
▸ SO | 12.06. |
09 Uhr | Frankenfelde
10 Uhr | Johanniskirche
▸ SO | 19.06. |
09 Uhr | Kolzenburg
10 Uhr | Petrikirche

Gemeindekreise und Veranstaltungen
▸ MI | 22.06. | 17 Uhr | Frauenkreis im Gemeinderaum St. Petri
▸ Chor jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in der Dahmer Str. 48
▸ Junge Gemeinde jeden Donnerstag ab 18 Uhr Jugendhaus Zinnaer Str. 52 b
▸ Café Jedermann jeden Donnerstag 14 – 17 Uhr Gemeindezentrum Petri

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOSEPH

Lindenallee 3
Internet:
www.st-joseph-luckenwalde.de,
E-Mail: luckenwalde-st.joseph@t-online.de.

Gottesdienstordnung:
▸ SO | 09.00 Uhr | Hl. Messe | Pfarrkirche St. Joseph
▸ MI | 09.00 Uhr | Hl. Messe | Seniorenstift St. Josef
▸ DO | 18.30 Uhr | Anbetung 19.00 Uhr | Hl. Messe | Pfarrkirche St. Joseph
▸ FR | 09.00 Uhr | Hl. Messe | Pfarrkirche St. Joseph

Gemeindekreise:
▸ DI | 20.00 Uhr | Luckenwalde Chorprobe
▸ DO | 20.00 Uhr | Kolpingsfamilie Luckenwalde (einmal im Monat, am Donnerstag nach dem 15.)
▸ FR | 09.00 Uhr | Seniorenkreis Luckenwalde (monatlich)

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE (BAPTISTEN)

Puschkinstraße 36
E-Mail:
pastor@efg-luckenwalde.de

Herzlich laden wir zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:
▸ SO | 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Kindergottesdienst
▸ DI | 09:30 Uhr | Krabbelgruppe
MI | 08.06. | 15.00 Uhr | Seniorenkreis
▸ MI | 22.06. | 16.00 Uhr | Bibelstunde

Wir laden herzlich zum Celebration Konzert mit dem Team Mühlhausen am Samstag, den 25.06., 17:00 Uhr ein.

NEUAPOSTOLISCHEN KIRCHE LUCKENWALDE

Puschkinstraße 38
▸ sonntags | 09:30 Uhr
▸ mittwochs | 19:30 Uhr

FREIKIRCHE DER SIEBENTENTAGS-ADVENTISTEN

Adventgemeinde Luckenwalde
Mönchenstraße 12

Gottesdienste
▸ jeden SA | 09:30 Uhr
▸ jeden 2. DI (immer gerade KW) 19:00 Uhr | Themenkreis
▸ jeden 3. DO im Monat | 14:00 Uhr | Seniorentreffen

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT E. V.

innerhalb der Evangelischen Kirche, Poststraße 13

Gottesdienste
▸ neu:
jeden zweiten SO | 18:00 Uhr | 12.06. und 26.06.
An den anderen Sonntagen besuchen Sie bitte die Gottesdienste der Evang. Kirche.
▸ 07.06. und 21.06. | 18:30 Uhr | Offene Gesprächsgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige | Poststraße
▸ 22.06. | 15:00 Uhr | Seniorenkreis

EVANGELISCH-LUTHERISCHE CHRISTUSGEMEINDE (SELK)

Auguststraße 35

▸ SO | 12.06. | 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst
▸ SO | 19.06. | 09.00 Uhr | Predigtgottesdienst
▸ SO | 26.06. | 11.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl

JEHOVAS ZEUGEN

▸ FR | 10.06. | 19.00 Uhr | Versammlungsbibelstudium | Ahmt ihren Glauben nach – „Siehe! Jehovas Sklavin!“
▸ SO | 12.06. | 16.00 Uhr | Vortrag: Stützt sich deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?
Redner: Jan Reckner (Vers. Berlin-Reinickendorf)
▸ FR | 17.06. | 19.00 Uhr | Versammlungsbibelstudium | Ahmt ihren Glauben nach – Zu Besuch bei Elisabeth; Maria und Joseph
▸ SO | 19.06. | 09.30 Uhr | Vortrag: Wie Liebe und Glauben die Welt besiegen
Redner: Uwe Kefer (Vers. Cottbus)
▸ FR | 24.06. | 19.00 Uhr | Versammlungsbibelstudium | Ahmt ihren Glauben nach – „Maria zog Folgerungen in ihrem Herzen“
▸ SO | 26.06. | 09.30 Uhr | Vortrag: Jehovas Augen sind auf uns gerichtet
Redner: Michael Baumgart (Vers. Berlin-Marienfelde)

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.jw.org.

WICHTIGE RUFNUMMERN

↘ Für den Notfall	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	✆ 116 117
Die diensthabenden Ärzte in Luckenwalde sind über die allgemeine Telefonnummer zu erreichen: MO/DI/DO 19:00 – 07:00 Uhr, MI/FR 13:00 – 07:00 Uhr, Wochenende und Feiertag 07:00 – 07:00 Uhr	
Apothekenbereitschaft	✆ 0800 2282280
Feuerwehr/Rettungsdienst	✆ 112
Polizei-Notruf	✆ 110
Polizeiwache Luckenwalde	✆ 03371 6000
Krankenhaus Luckenwalde	✆ 03371 6990
Giftnotruf	✆ 030 19240
Drogennotruf	✆ 030 19237
Kinder- und Jugendnotruf im Landkreis TF (kostenlos)	✆ 0800 4567809
Frauenhaus Luckenwalde	✆ 03371 633291
Weißer Ring e. V., Hilfe für Opfer von Straftaten	✆ 033762 93666

↘ Tierarzt		
03.06. – 10.06.	Dr. Gunnar George Luckenwalde	✆ 03371 614552
10.06. – 17.06.	Martina Weide Luckenwalde	✆ 0173 8821486
17.06. – 24.06.	Dr. Christian Unger Ludwigsfelde	✆ 03378 800502

↘ Havarie	
Die Luckenwalder (LWG)	✆ 0163 6771205
Städtische Betriebswerke	✆ 0171 7201074
NUWAB	✆ 03371 690715
Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz	✆ 033731 13626